



INFORMIERT

AUSGABE 3/2026

Im Dialog stehen

EDITORIAL

LIEBE LUNGERERINNEN UND LUNGERER



Am 1. Juni 2026 durfte ich von Emmanuel Hofer die Geschäftsführung der Gemeindeverwaltung übernehmen. Gerne nehme ich die Chance wahr und danke Emmanuel an dieser Stelle für sein Engagement für unsere Gemeinde und bei der Einarbeitung von mir in meine Rolle. Er hat mir einen sehr erfolgreichen Start ermöglicht, so dass ich meine Aufgabe schnell umfassend wahrnehmen konnte.

Des Weiteren ist mein guter Start in Lungern dem Einwohnergemeinderat und den Mitarbeitenden der Verwaltung zu verdanken. Entsprechend gilt mein Dank auch diesen engagierten und hoch kompetenten Akteuren. Es ist ihnen zu verdanken, dass ich in einem Umfeld ankommen darf, auf das ich mich 100%-ig verlassen kann und das mir täglich mit einem enormen Wissens- und Erfahrungsschatz zur Seite steht.

Nun besteht das Leben ja neben der Arbeit auch noch aus Freizeit. Und hier möchte ich Ihnen allen danken. Seit dem 21. Juni 2026 wohne ich am Seepützli und ab September in der Rägematte. Mit einigen von Ihnen hatte ich bereits Kontakt, sei dies an der Gemeindeversammlung im Mai, am Neuzuzügeranlass, am Obwald, am Waldfest, im Rosa's oder irgendwo in Lungern. Sie alle machen es mir leicht, mich an diesem wunderschönen Ort wohl und heimisch zu fühlen. Danke!

Aus der Presse wissen Sie bereits, dass ich sowohl juristisches als auch betriebswirtschaftliches Fachwissen mitbringe und mein Erfahrungsschatz aus Wirtschaft, Non-Profit-Organisationen und Verwaltung stammt. Ich bin in Basel-Stadt aufgewachsen und



Anja Reimann ist gerne unterwegs und wird dabei sehr oft von ihren zwei Hunden «Rocky» und «Pinto» begleitet.

habe in Lugano, Neuchâtel, Bern, Kreuzlingen, Gempen (SO), und Reinach (AG) gelebt. Am liebsten bin ich in der Natur, in und auf dem Wasser oder am Wandern. Auch das Reisen macht mir grosse Freude, wobei mich das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Blickwinkel begeistert.

An Lungern und meiner Aufgabe als Geschäftsführerin schätze ich die Nähe zur Bevölkerung, den lösungsorientierten Pragmatismus, den Tatendrang und die Identifikation mit dieser einzigartigen Gemeinde.

Ich werde viel unterwegs sein mit meinen zwei Hunden, «Rocky» und «Pinto», die mich fast überallhin begleiten. Bitte sprechen Sie mich an, wenn Sie mich irgendwo treffen. Mir ist es wichtig, nah bei Ihnen und Ihren Anliegen zu sein. Ausserdem gibt es noch so viel Neues für mich zu erkunden und weitere Bekanntschaften zu schliessen. Darauf freue ich mich sehr.

Soweit ich weiss, ist es in Lungern weit verbreitet, sich mit Du anzureden. Ich schätze dies und werde gerne mit Anja angesprochen.

Herzliche Grüsse
Anja Reimann
Geschäftsführerin und Gemeindeschreiberin

INHALT

In dieser Nummer

DIE EINWOHNERGEMEINDE INFORMIERT	2-17
SOZIALES	18
DIE KIRCHGEMEINDE INFORMIERT	19
DAS EYHUIS INFORMIERT	20-24
DIE LANDWIRTSCHAFT INFORMIERT	25
LUNGERN TOURISMUS INFORMIERT	27
DAS GEWERBE INFORMIERT	28-33
DIE SCHULE INFORMIERT	34-42
DIE VEREINE INFORMIEREN	43-58
IMPRESSUM	59
AGENDA ANLÄSSE	60



Titelbild: Das eindrückliche Feuerwerk am Seefest, festgehalten in einem fantastischen Bild.
Foto: Martin Ziegler

Protokolle vom 16. März bis 29. Juni 2026

AUS DER RATSTUBE DER GEMEINDE LUNGERN

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 16. MÄRZ 2026

Verstärkung im Werkdienst

Der Gemeinderat stellt Tim Gsteiger aus Lungern als Fachmann Betriebsunterhalt an. Er beginnt am 1. September 2026 mit einem Pensum von 100 Prozent. Der Tourismus und ein allgemein höherer Aufwand fordern den Werkdienst auch ausserhalb des Winterdienstes. Mehr Abfall und ein höherer Reinigungsbedarf machen die zusätzliche Stelle nötig.

Gastwirtschaft im Badibeizli

Walter Ming erhält die befristete Gastwirtschaftsbewilligung für das Badibeizli in der Badi Lungern. Sie gilt bis Mitte Mai 2026. Die definitive Bewilligung folgt nach bestandener Wirteprüfung.

Gastwirtschaft beim Minigolf

Die Gallmann GmbH gibt das Restaurant der Badi auf und führt künftig nur noch das Kiosk-Beizli beim Minigolf. Angela Gallmann erhält dafür die neue Gastwirtschaftsbewilligung.

Schiessanlage Brünig Indoor

Lungern hat seit 2002 keinen eigenen Schiessstand mehr. Die militärische Schiesspflicht erfüllt die Gemeinde über die Brünig Indoor AG. Der Gemeinderat genehmigt den neuen Vertrag bis Ende 2029.

Künstliche Intelligenz in der Verwaltung

Der Gemeinderat erklärt die kantonalen Grundsätze zum Einsatz künstlicher Intelligenz für verbindlich. Microsoft Copilot steht allen Mitarbeitenden als Werkzeug zur Verfügung. Es entstehen keine Mehrkosten.

Sanierung der Wasserrutsche

Die Wasserrutsche im Strandbad wird saniert. Den Auftrag erhält die Klarer Freizeitanlagen AG. Die bestehende Stahlkonstruktion bleibt erhalten; ersetzt werden nur die Rutschenkännel.

Kommissionen und Delegationen

Priska Vogler-Amgarten hat ihren Austritt aus der Musikschulkommission Lungern-

Giswil gegeben. Neu gewählt wird Hanspeter Streich. Im Regionalentwicklungsverband Sarneraatal vertritt neu Helen Schallberger-Peter die Gemeinde.

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 30. MÄRZ 2026

Jahresrechnung 2025

Die Einwohnergemeinde schliesst das Jahr 2025 mit einem Ertragsüberschuss von rund 121'500 Franken ab. Die Nettoinvestitionen betragen knapp 3,3 Millionen Franken. Die Rechnung geht zur Genehmigung an die Gemeindeversammlung vom 21. Mai 2026.

Neue Tourismusstrategie

Der Gemeinderat nimmt die von der Tourismuskommission erarbeitete Tourismusstrategie zustimmend zur Kenntnis. Diese bildet die Grundlage für die weitere Entwicklung des Tourismus. Die Kommission koordiniert die Umsetzung und berichtet regelmässig.

Mittagstisch wird verlängert

Der betreute Mittagstisch läuft als erweiterte Pilotphase bis Ende Schuljahr 2027/2028 weiter. Ein Gemeindereglement folgt später. Die Grundlagen dafür werden bis Januar 2028 erarbeitet.

Erschliessung Gewerbegebiet Chnewis

Die Erschliessung im Gewerbegebiet Chnewis wird analysiert. Den Auftrag erhält die AKP Verkehringenieur AG.

Baubewilligungen

- An- und Umbau Wohnhaus, Eigenaushubverwertung, Parz. 396/459, GB-Lungern, Marianne und Walter Furrer-Bucheli, Lenggasse 12, 6078 Lungern;
- Dachsanierung, Parz. 1697, GB-Lungern, Tanja Schmid und Adrian Gasser, Brünigstrasse 40, 6078 Lungern;
- Einbau Fenster bei Carport, Parz. 295, GB-Lungern, Martin Linder, Loppstrasse 2, 6078 Lungern;
- Neuanstrich Fassade, Rollläden, Vordach und Storen, Parz. 188, GB-Lungern, Florian Stalder, Bahnhofstrasse 13, 6078 Lungern;



Die Umgebung beim Inseli lädt zum Verweilen ein. Foto: Nadine Andrae-Imfeld (Guglis)

- Neueindeckung Berghaus, Parz. 933, GB-Lungern, Robert Zumstein-Zumstein, Sattelmattstrasse 20, 6078 Bürglen;
- Neugestaltung Garten, Neubau Pergola, Parz. 1315, GB-Lungern, Sonja und Urs Gut-Odermatt, Rosenweg 4, 6078 Lungern;
- Neubau Kanalisationsleitung, Parz. 759/772/773, GB-Lungern, Yvonne und Markus Halter-Bühlmann, Hintermattstrasse 20, 6078 Bürglen;
- Anbau Vertikallift, Parz. 1101/1103, GB-Lungern, Hans Schallberger-Zimmermann, Röhrliasse 46, 6078 Lungern.

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 11. MAI 2026

Neue Geschäftsführerin

Anja Reimann wird neue Geschäftsführerin der Einwohnergemeinde Lungern. Sie startet am 1. Juni 2026 mit einem Pensum von 100 Prozent.

Murgangschutz Rämsen-Runse

Der Gemeinderat beteiligt sich am Projekt Murgangschutz Rämsen-Runse. Die Ge-

GEMEINDE- VERSAMMLUNGEN 2026 Herbst-Gemeindeversammlung

Donnerstag, 19. November 2026,
20.00 Uhr

meinde übernimmt 15 Prozent der Kosten, höchstens 54'000 Franken. Bund und Kanton finanzieren mit.

Neues Kommunalfahrzeug

Der Werkdienst erhält ein neues Kommunalfahrzeug. Den Auftrag erhält die Flück Landmaschinen Fahrzeug AG.

Vernehmlassungen und Stellungnahmen

- Ausführungsbestimmungen zu den schuler ergänzenden Tagesstrukturen;
- Richtplan Velowegnetz;
- Richtplan Mountainbikewegnetz.

Baubewilligungen

- Neubau Wohnhaus mit Carport, Abbruch Wohnhaus, PV-Anlage und weitere Arbeiten, Parz. 1056 ff., GB-Lungern, Hans Ulrich Ming-Durrer, Bergstrasse 11, 6078 Lungern;
- Neubau zwei Kragarmregale, Neubau Zaun, Parz. 477/2001/2014, GB-Lungern, Gasser Felstechnik AG, Walchstrasse 30, 6078 Lungern;
- Neue Umgebungsgestaltung, Pergola und Sichtschutz, Parz. 252, GB-Lungern. Lilian und Benedikt Rieser-Britschgi, Brünigstrasse 64, 6078 Lungern;
- Neubau Kabelrohranlage und Verteilkasten, Parz. 1638 ff., GB-Lungern, Elektrizitätswerk Obwalden, Stanserstrasse 8, 6064 Kerns;
- Sanierung Wohnhaus, Neubau Parkplatz, Parz. 220, GB-Lungern, Regina und Hugo Halter-Vogler, Röhrligasse 14, 6078 Lungern;

FEIERTAGE UND BRÜCKENTAGE 2026

An folgenden Tagen bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen:

Bruder Klaus: Freitag, 25. September

Maria Empfängnis: Dienstag, 8. Dezember

Brückentag: Montag, 7. Dezember

Letzter Arbeitstag 2026:
Mittwoch, 23. Dezember

Weihnachtsferien:
Donnerstag, 24. Dezember 2026 bis
Freitag, 1. Januar 2027

Erster Arbeitstag 2027:
Montag, 4. Januar

- Verlängerung der Baubewilligung Portalbauwerk 2, Parz. 1140 ff., GB-Lungern, Brünig Mega Safe AG, Campingstrasse 2, 6078 Lungern;
- Restaurierung und Erweiterung Wohnhaus und Nebengebäude, Parz. 732/1845, GB-Lungern, Martin Vogler, Lettenackerstrasse 33a, 8908 Hedingen;
- Projektänderung PV-Aufdachanlage, Parz. 515, GB-Lungern, Niklaus Ming-Odermatt, Diesselbacherstrasse 16, 6078 Lungern;
- Sanierung Erschliessungsstrasse Sattelschneidgütsch, Verlegung Wanderweg, Parz. 323, GB-Lungern, Teilsame Lungern-Dorf, Sattelwaldweg 4, 6078 Lungern.

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 18. MAI 2026

Schutz vor Drohnen

Der Gemeinderat unterstützt Schutzzonen gegen unkontrollierte Drohnenflüge. Besonders sensibel sind Schulhäuser, Friedhof, Badi und Kurpark.

Touristensituation Mülibach

Der Gemeinderat anerkennt den Handlungsbedarf an der Mülibachstrasse. Mit den Anwohnern wird ein Runder Tisch organisiert, um die Situation zu besprechen und Varianten zu prüfen.

Dorfzentrum Löwen

Der Gemeinderat stimmt der Machbarkeitsstudie für ein Multifunktions- und Tourismuszentrum Löwen zu und übernimmt die Projektleitung. Solange die Entwicklung auf dem Löwen-Areal offen ist, werden Massnahmen an den Bäumen auf dem Löwen-Parkplatz zurückgestellt.

Neuer Vizepräsident

Remo Freiburghaus ist neuer Vizepräsident des Gemeinderates. Er wurde in stiller Wahl gewählt.

Abfallgebühren für Alphütten

Für vermietete oder als Ferienhaus genutzte Alphütten wird eine Abfallgrundgebühr erhoben. Für Hütten im landwirtschaftlichen Stufenbetrieb gilt eine eigene Regelung.

Definitive Gastwirtschaftsbewilligungen

Café Rosa's und das Badibezli erhalten die definitive Gastwirtschaftsbewilligung. Beide Betriebsinhaber haben die Wirteprü-

fung bestanden. Der Gemeinderat wünscht viel Erfolg und Freude bei der Führung.

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 1. JUNI 2026

Anja Reimann wird auch Gemeindeschreiberin

Anja Reimann übernimmt ab 8. Juni 2026 zusätzlich die Funktion der Gemeindeschreiberin. Diese ist mit der Geschäftsführung verbunden. Das Interim von Emmanuel Hofer endet am 7. Juni 2026.

Wechsel in der Schulleitung

Das Rektoratsverhältnis mit Monika Zimmermann wird einvernehmlich per 15. August 2026 aufgelöst. Ein befristeter Vertrag sichert den Übergang bis Ende Oktober 2026.

Jahresrechnung 2025

Der Gemeinderat nimmt den internen Bericht zur Schlussrevision der Jahresrechnung 2025 zur Kenntnis und stimmt der Stellungnahme der Verwaltung zu.

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 15. JUNI 2026

Überlastsicherung Gräblibach Lungern

Der Gemeinderat bewilligt die Übernahme der Kostenanteile von 15% für das Projekt «Überlastsicherung Gräblibach». Die Kostenübernahme gilt unter Vorbehalt der Mitfinanzierung durch den Bund und den Kanton.

Teilrevision der Vereinbarung über das Informatikleistungszentrum der Kantone Obwalden und Nidwalden;

Der Einwohnergemeinderat Lungern verzichtet, gestützt auf die Erwägungen, auf eine vertiefte Stellungnahme zu den einzelnen Artikeln.

Revision zur kantonalen Arbeitslosenversicherung- und Arbeitsvermittlungsgesetzgebung

Der Einwohnergemeinderat Lungern stimmt den Nachträgen zur VV AVG und zur VV AVIG zu und hat dazu keine Bemerkungen.

Baubewilligungen

- Neubau Einfamilienhaus mit Carport (Projektänderung), Parzelle Nr. 2081, GB-Lungern, Stephanie und Lukas Zumstein, Rüteli 27, 6074 Giswil.



Die Magie des Lungnerersees zieht viele Menschen in den Bann. Foto: Nadine Andrae-Imfeld (Guglis)

SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 29. JUNI 2026

Co-Schulleitung Pilotprojekt ab August 2026 mit Evaluation im Januar 2027

Nach der Kündigung der Schulleiterin Monika Zimmermann per 15. August 2026, übernehmen der aktuelle Zyklusleiter 2 und 3, Pascal Gundi, sowie die aktuelle Zyklusleiterin 1, Melanie Gasser, die Schulleitung im Rahmen einer Co-Schulleitung in Kombination mit den Aufgaben der Zyklusleitung.

Touristenlenksystem

Der Gemeinderat beschliesst eine kleine Anpassung der initial geplanten Touristenlenkung zur Entlastung der Breitestrasse, indem die Touristen via Eibachweg zum Inseli und via Brünigstrasse respektive Seeweg zur alten Kirche gelenkt werden.

Toiletten-Zugang sämtlicher öffentlicher WC-Anlagen

Der Gemeinderat beschliesst, dass die öffentlichen WCs im Dorf, beim Seepark, beim Lagerhaus und bei der Abdankungshalle mit einem Schliesssystem ausgestattet werden, welches eine Bezahlung via Kreditkarte und eine kostenlose Benutzung für die einheimische Bevölkerung ermöglicht.

Kantonaler Richtplan: Richtplananpassung 2026

Der Einwohnergemeinderat hat Stellung zu der geplanten Richtplananpassung 2026 genommen.

Steinschlaggefährdung Arbeitszone Hagsflue (Walchi). Vergabeantrag (Bauphase 51–53) Bauleitungsarbeiten

Der Auftrag für die Bauleitungsarbeiten (Bauphasen 51–53) wird an die Geotest AG, Grisenstrasse 6, 6048 Horw vergeben.

Baubewilligungen

- Abbruch best. Wohnhaus und Bürogebäude, Neubau Bürogebäude und Produktionshalle inkl. Dachparkhaus, Parzellen Nrn. 317, 2072, GB-Lungern, NH Immobilien AG, Obseestrasse 11, 6078 Lungern;
- Umlegung und Neubau Wasserleitung (nachträgliches Baugesuch), Parzellen Nrn. 311, 312, 313, 942, GB-Lungern, Wasserversorgung Lungern-Dorf und Umgebung, c/o Roman Amgarten, Gräbliweg 13, 6078 Lungern;
- Dachsanierung zweier Alphütten, Parzelle Nr. 1, GB-Lungern, Josef Ming-Wolf, Walchi-strasse 7, 6078 Lungern;
- Energetische Sanierung Dach und Fassade, Einbau Dachfenster, Parzelle Nr. 1587, GB-Lungern, Daniela Vogler, Strüpfstrasse 8, 6078 Lungern;
- Energetische Sanierung Ferienwohnung, Ersatz Elektroheizung durch innenaufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpe, Parzelle Nr. 1479; STWEG 5022, GB-Lungern, Patricia Wermelinger-Birrer, Sonnmatt 7, 6213 Knutwil;
- Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe im Nebengebäude, Neubau Sickerschacht, Neubau Aufdach-PV-Anlage

- auf Nebengebäude, Parzelle Nr. 136, GB-Lungern, Sylke Kaske-Bürgi und Frank Bürgi, Brünigstrasse 61, 6078 Lungern;
- Neubau Flechtzaun, Entfernung Thuja Hecke, Parzelle Nr. 389, GB-Lungern, Daniela Limacher und Daniel Bäbi, Turmmatt 3, 6072 Sachseln;
- Neubau Indach-PV-Anlage, Parzelle Nr. 1529, GB-Lungern, Marián Klvan, Hostettgasse 7, 6078 Lungern;
- Sanierung Fassade, Verschiebung 2 Fenster, Neubau Fenster, Parzelle Nr. 418, GB-Lungern, Franziska und Beat Ming-Riebli, Dörflistrasse 13, 6078 Lungern;
- Teilsanierung Eietliweg, Parzelle Nr. 1179, GB-Lungern, Franz Vogler, Tulpenweg 2, 6060 Sarnen;
- Umgebungsgestaltung, Neubau Türe an Nordfassade Anbau, Parzelle Nr. 411, GB-Lungern, Peter Lehner, Feldgasse 2, 6078 Lungern.

BAUBEWILLIGUNGEN IM VEREINFACHTEN VERFAHREN

26.06.2026

- Aufstellen Messcontainer für Luftqualitätsmessung befristet für 1 Jahr (nachträgliches Baugesuch), P. 620, inNET Monitoring AG, Geissensteinring 12, 6005 Luzern;
- Asphaltierung Platz, P. 1950, Rita und Stefan Amgarten-Gnos, Oberdorfstrasse 8, 6078 Lungern.

Lukas Gashi

HERZLICH WILLKOMMEN



Ein neuer Abschnitt beginnt, herzlich willkommen! Am 3. August 2026 begann Lukas Gashi seine Lehre bei der Einwohnergemeinde Lungern. Lukas wohnt in Giswil und wird während der dreijährigen Lehre zum Kaufmann EFZ ausgebildet. Wir wünschen Lukas Gashi einen guten Lehrstart und freuen uns, ihn bei uns im Team willkommen zu heissen.

Gemeinderat Lungern

DEPARTEMENTSVERTEILUNG FÜR DEN REST DER AMTSDAUER 2024–2028 PER 1. JUNI 2026

Gemäss Gemeinderatsbeschluss werden die Departemente bzw. die Stellvertretungen wie folgt geregelt (gültig ab 21. Mai 2026):

PRÄSIDIUM

Daniel Ming

Stellvertretung: Remo Freiburghaus

BAU UND RAUMPLANUNG

Josef Berchtold

Stellvertretung: Daniel Ming

GESUNDHEIT UND SOZIALES

Sandra Schallberger

Stellvertretung: Wendelin Imfeld

SICHERHEIT UND WIRTSCHAFT

Michael Schäli

Stellvertretung: Sämi Zumstein

UMWELT UND TIEFBAU

Wendelin Imfeld

Stellvertretung: Josef Berchtold

FINANZEN

Sämi Zumstein

Stellvertretung: Michael Schäli

BILDUNG UND KULTUR

Remo Freiburghaus

Stellvertretung: Sandra Schallberger



Der Gemeinderat Lungern (von links): Michael Schäli, Wendelin Imfeld, Sandra Schallberger, Daniel Ming, Remo Freiburghaus, Josef Berchtold, Sämi Zumstein.

Die Volljährigkeit erreicht

JUNGBÜRGERFEIER 2026

WAS IST DIE JUNGBÜRGERFEIER?

Die Jungbürgerfeier wurde im vergangenen Jahr erstmals von der Jugendkommission organisiert und durchgeführt. Ziel dieses Anlasses ist es, den jungen Erwachsenen aus Lungern, die im jeweiligen Jahr ihren 18. Geburtstag feiern, einige wertvolle Impulse für ihren neuen Lebensabschnitt mitzugeben und ihre Volljährigkeit bei einem gemütlichen Beisammensein zu feiern.

Zu unserer Freude haben auch dieses Jahr zahlreiche junge Erwachsene an dem Anlass teilgenommen. Auch durften wir Sandra Schallberger und Daniel Ming vom Gemeinderat herzlich willkommen heissen. Im Pfarreizentrum haben wir den jungen Menschen während einer kurzen Präsentation einige wichtige Themen, die mit dem Erreichen der Volljährigkeit verbunden sind, auf ihren künftigen Weg mitgegeben. Anschliessend trafen wir uns im Sammler zu einem gemütlichen Grillabend, bei dem wir gemeinsam auf diesen besonderen Meilenstein angestossen und die Volljährigkeit der jungen Erwachsenen gefeiert haben.



Daniel Ming und Sandra Schallberger vom Gemeinderat Lungern begrüßten die jungen Erwachsenen an der Jungbürgerfeier im Pfarreizentrum.



In einer kurzen Präsentation wurden wichtige Themen aufgezeigt, die mit dem Erreichen der Volljährigkeit verbunden sind. Dabei wurde von Marco Vogler auch die Jugendkommission vorgestellt.



Beim Sammler in der Aglimatt konnte am anschliessenden Grillabend auf die Volljährigkeit angestossen werden.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Siehe Seite 32

Entsorgungskarten werden abgelöst

KEHRICHTENTSORGUNG MIT KREDIT- ODER DEBITKARTE

Bedienungsanleitung Kehrrichtentsorgungsanlage

1. Startknopf drücken.
2. Falls eine Quittung gewünscht wird, den Startknopf erneut drücken.
3. Kredit-oder Debitkarte an das Lesegerät halten.
4. Es wird eine **provisorische Reservierungsgebühr von CHF 10.–** auf der Karte reserviert.
5. Die Trommel öffnet sich.
Kehrricht in die Trommel einwerfen.
Pro Entsorgungsvorgang können **maximal 45 kg** entsorgt werden.
6. Startknopf drücken.
Die Trommel schliesst.
Der Kehrricht wird gewogen.
Das **Gewicht sowie der zu belastende Betrag** werden im Display angezeigt.
7. Nach der Verwiegung wird der **effektive Entsorgungsbetrag** belastet. Die Anpassung der Belastung kann bis zu **48 Stunden** dauern. Erst danach wird auf der Karte bzw. dem Bankkonto der korrekte Betrag angezeigt.

Hinweise

Die **Reservierungsgebühr von CHF 10.–** dient lediglich als vorläufige Autorisierung. Belastet wird schliesslich nur der aufgrund des tatsächlichen Gewichts berechnete Entsorgungsbetrag.

Bedienungsanleitung Sperrgutentsorgungsanlage

1. Startknopf drücken.
2. Falls eine Quittung gewünscht wird, den Startknopf erneut drücken.
3. Kredit-oder Debitkarte an das Lesegerät halten.
4. Es wird eine **provisorische Reservierungsgebühr von CHF 40.–** auf der Karte reserviert.
5. Das Rolltor öffnet sich.
Sperrgut in Aufnahmebehälter deponieren. Pro Entsorgungsvorgang können **maximal 135 kg** entsorgt werden.
Achtung: maximale Höhe 2 Meter.
6. Startknopf drücken.
Das Rolltor schliesst.
Das Sperrgut wird gewogen.
Das **Gewicht sowie der zu belastende Betrag** werden im Display angezeigt.
7. Nach der Verwiegung wird der **effektive Entsorgungsbetrag** belastet. Die Anpassung der Belastung kann bis zu **48 Stunden** dauern. Erst danach wird auf der Karte bzw. dem Bankkonto der korrekte Betrag angezeigt.

Hinweise

Die **Reservierungsgebühr von CHF 40.–** dient lediglich als vorläufige Autorisierung. Belastet wird schliesslich nur der aufgrund des tatsächlichen Gewichts berechnete Entsorgungsbetrag.

Achtung: Die Anlage funktioniert nur, wenn sich niemand im Gefahrenbereich innerhalb des Rolltores befindet und dieses geschlossen ist.

**LUNGERN**
innovativ | naturnah | lebenswert



EHRUNGSANLASS

Musikalische Umrahmung durch die Feldmusik Lungern und anschliessender Apéro.

18. SEPTEMBER 2026

19:30 Uhr, Turnhalle MZG, Lungern

Mit **Festwirtschaft**

Die Kultur- und Sportkommission Lungern freut sich auf Ihren Besuch!

EINWOHNERGEMEINDE LUNGERN
Brünigstrasse 66 | Postfach 36 | 6078 Lungern | 041 679 79 79 | gemeinde@lungern.ch | lungern.ch

Mit informativem Dorfrundgang

NEUZUZÜGER-ANLASS



Nach dem Dorfrundgang war der Apéro in der Badi Lungern eine gute Gelegenheit, Gespräche zu führen und Kontakte zu knüpfen.

Der Neuzuzüger-Anlass der Gemeinde Lungern findet alle zwei Jahre statt und bietet neu zugezogenen Einwohnerinnen und Einwohnern die Möglichkeit, ihre neue Wohn-gemeinde kennenzulernen sowie Kontakte zu knüpfen.

Den Auftakt bildete in diesem Jahr ein Dorfrundgang, bei dem den Teilnehmenden spannende Geschichten und interessante Hintergründe zu Lungern nähergebracht wurden. Im Zentrum standen alte Traditionen, geschichtsträchtige Häuser und deren Entwicklung im Laufe der Zeit. Gleichzeitig wurde der Bogen zur Gegenwart geschlagen und die Bedeutung des Tourismus für die Gemeinde aufgezeigt. So erhielten die Anwesenden einen abwechslungsreichen Einblick in die Geschichte und das heutige Leben in Lungern.

Im Anschluss begrüßte der Gemeinderat Sāmi Zumstein die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger offiziell und hiess sie herzlich in der Gemeinde willkommen. Danach wurde das Apéro eröffnet, das musikalisch vom Trio «Ich, dui und disi» umrahmt wurde.

Zudem nutzten verschiedene Dorfvereine die Gelegenheit, sich und ihre Aktivitäten vorzustellen. Die Anwesenden konnten sich über die vielfältigen Angebote informieren, mit Vereinsdelegierten ins Gespräch kommen und Kontakte knüpfen. Der Anlass förderte damit nicht nur das gegenseitige Kennenlernen, sondern auch die Integration in das aktive Dorfleben.

Bei bestem Wetter und angenehmen Temperaturen fand der Neuzuzüger-Anlass 2026 in der Badi Lungern statt. Die gelungene

Atmosphäre, die zahlreichen Begegnungen und der offene Austausch machten den Anlass zu einem wertvollen Beitrag für ein gelungenes Ankommen in der Gemeinde.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die zum Erfolg dieses Anlasses beigetragen haben. Wir heissen die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger nochmals herzlich willkommen und wünschen ihnen ein schönes Einleben in Lungern – ganz nach dem Motto: **«Willkum zionis»**.

NEUIGKEITEN ZUR PARKPLATZBEWIRTSCHAFTUNG

Die Einwohnergemeinde Lungern hat nach einem Jahr nach Einreichung des Parkplatzreglements, den kantonalen Vorprüfungsbericht im Juni 2026 erhalten. Dieser bestätigt die wesentlichen Eckpunkte des Entwurfs und zeigt gleichzeitig Bereiche auf, in denen Anpassungen sinnvoll sind. Die Parkplatzkommission wird sich nun mit den Rückmeldungen befassen und den Entwurf entsprechend überarbeiten. Anschliessend wird das revidierte Reglement wieder in den politischen Prozess überführt. Wir werden über die nächsten Schritte erneut informieren.

Weitere Meilensteine sind erreicht

ERSATZNEUBAU KAMP: DER BEZUG RÜCKT NÄHER

Die Bauarbeiten am Ersatzneubau des Schulhauses Kamp verlaufen weiterhin planmässig. In den vergangenen Monaten konnten zahlreiche bedeutende Meilensteine erreicht werden: Nach dem erfolgreichen Abschluss des Rohbaus wurde der Holzbau dank der vorfabrizierten Elemente innerhalb kurzer Zeit aufgerichtet. Anschliessend konnten das Dach eingedeckt, die Fenster und Aussentüren montiert sowie die Passerelle als Verbindung zum Schulhaus Gräbli erstellt werden.

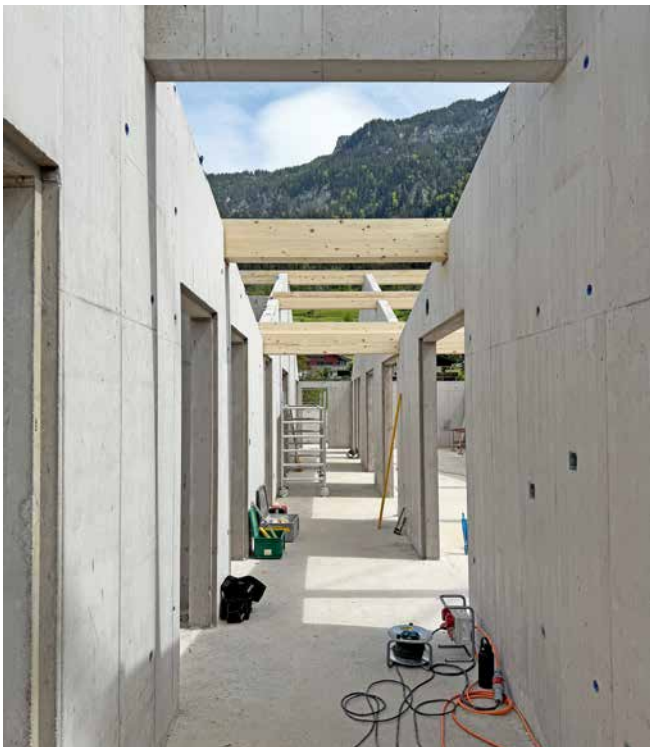
Nach der Fertigstellung des Rohbaus liegt der Fokus nun auf dem Innenausbau und der Fassadenverkleidung. Im Innern des Gebäudes laufen Gipser-, Maler- und Installationsarbeiten parallel, die Decken werden montiert und die Innentüren eingebaut. Gleichzeitig schreiten die Arbeiten an der Gebäudehülle sichtbar voran. Mit der Fassadenverkleidung erhält das neue Schulhaus Schritt für Schritt sein endgültiges Erscheinungsbild.



Die Baustelle am 13. April 2026.



Die Baustelle am 20. April 2026.



Die Baustelle am 4. Mai 2026.



Die Baustelle am 26. Mai 2026.



Die Baustelle am 1. Juni 2026.



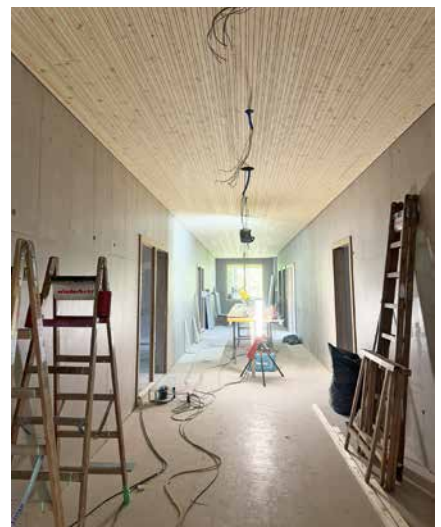
Die Baustelle am 9. Juni 2026.



Die Baustelle am 11. Mai 2026.



Die Baustelle am 2. Juli 2026.



Die Baustelle am 2. Juli 2026.

Auch hinter den Kulissen wird intensiv gearbeitet. Für den Ersatzneubau werden derzeit die letzten Details wie Möblierung, Signaletik und Ausstattungen koordiniert. Parallel dazu wird die Planung für die Umnutzung des Schulhauses Gräbli zum Fachraumtrakt abgeschlossen.

Der Bezug des neuen Schulhauses erfolgt etappenweise. Bereits im September werden die neuen Klassenzimmer bezogen. Die übrigen Unterrichts- und Arbeitsbereiche werden direkt nach den Herbstferien bezogen. Parallel dazu beginnen mit den Herbstferien die Umbauarbeiten im Schulhaus Gräbli, welche voraussichtlich bis Ende November abgeschlossen sein werden.

Ein weiterer Meilenstein steht bereits fest: Am 16. Dezember 2026 soll der Ersatzneubau gemeinsam mit dem umgenutzten Schulhaus Gräbli offiziell eingeweiht wer-

den. Wir freuen uns schon heute darauf, diesen besonderen Moment gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern. Weitere Informationen zum Anlass folgen im Herbst.

Auch finanziell entwickelt sich das Projekt weiterhin erfreulich. Die bisherigen Vergaben sowie der aktuelle Kostenstand liegen weiterhin innerhalb des bewilligten Kostenrahmens.



Die Baustelle am 21. Mai 2026.

Die Bauherrschaft freut sich über den guten Projektverlauf und bedankt sich herzlich bei allen Projektbeteiligten für ihren engagierten Einsatz. Ein besonderer Dank gilt auch der Bevölkerung von Lungern für das Verständnis und die Unterstützung während der gesamten Bauzeit.

universal Gebäudemanagement AG
Stefanie Riesen



Die Baustelle am 15. Juni 2026.

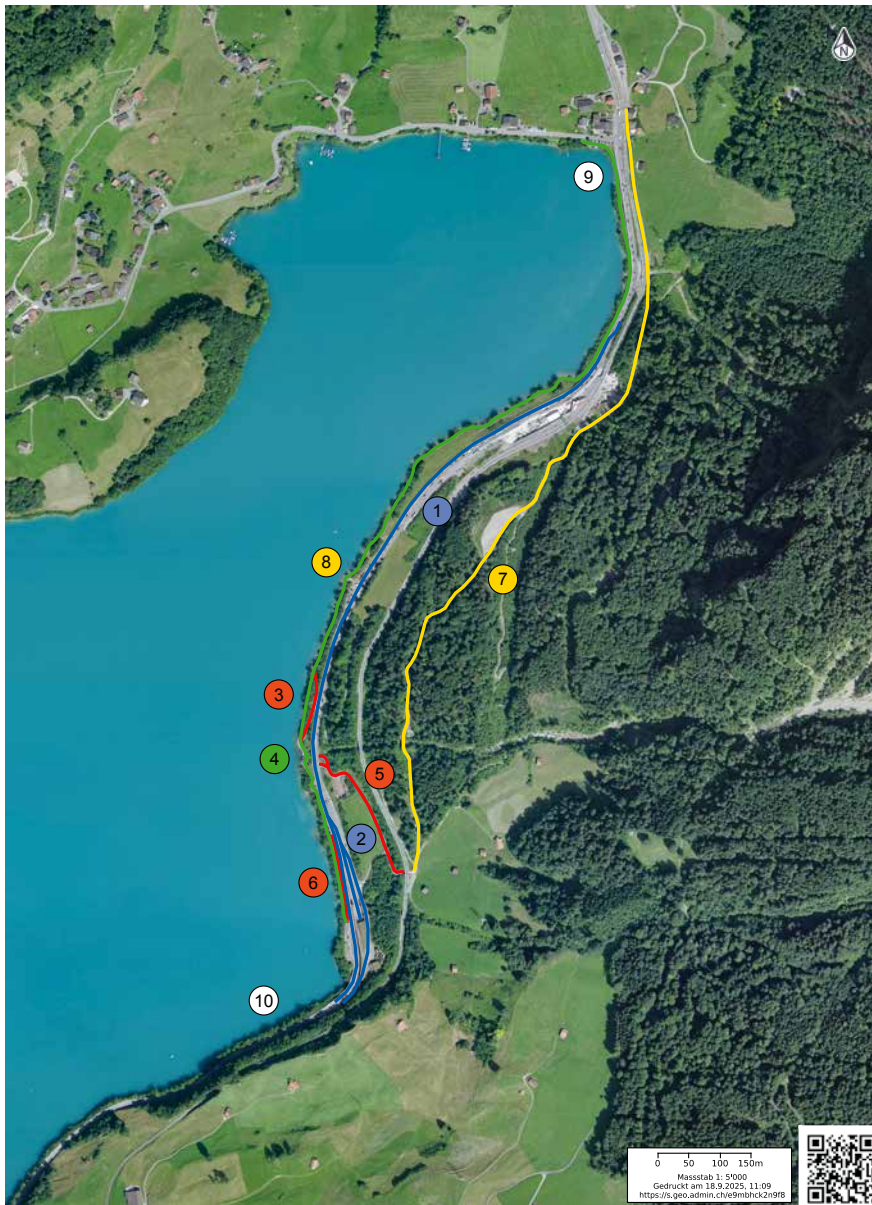
Übersicht der Etappen

ÄNDERUNGEN IN DER VERKEHRS- UND WANDERWEGFÜHRUNG AB ENDE JULI 2026

Projekt N8/Lungern Nord–Giswil Süd (mit Tunnel Kaiserstuhl)

Die Einschränkungen und Änderungen gelten ab Ende Juli 2026 bis ca. Frühling 2027. Für die weiteren Bauphasen wird wieder informiert.

- 1 Änderung in der Verkehrsführung. Der Verkehr wird auf das seeseitige Trottoir verlegt, das Trottoir ist vom Schiessgraben bis zum Parkplatz Lauenen gesperrt. Der Verkehr wird aber immer zweispurig geführt, ohne Lichtsignalanlage.
- 2 Die Einfahrt Lungern wird verkürzt.
- 3 Die Verbindung vom Uferweg zur Brünigstrasse ist gesperrt.
- 4 Der Uferweg ist wieder durchgängig begehbar, über das neue Gerinne der Steinlaui ist eine neue Fussgängerbrücke erstellt worden.
- 5 Der Wanderweg unter der Brücke der Brünigstrasse bis zur Zentralbahn ist gesperrt. Die Zufahrt ab der Brünigstrasse ist ebenfalls gesperrt. Ab ca. Ende Oktober 2026 ist die Zufahrt und der Fussweg unter der Brücke wieder benutzbar.
- 6 Das Trottoir zwischen der Steinlaui und dem Parkplatz Lauenen ist gesperrt.
- 7 Der Wanderweg vom Bahnhof Kaiserstuhl nach Lungern wird oberhalb der Zentralbahn und über die Forststrasse geführt.
- 8 Der Parkplatz bei der Steinlaui bleibt offen, ist aber eingeschränkt benutzbar.
- 9 Die Veloroute 701 Lungererseeumfahrt wird im Bereich Wichel bis Lauenen im Mischverkehr (normaler Strassenverkehr) geführt. Es wird empfohlen, die Strecke hinter dem See (Hinterseestrasse, westliche See-seite) zu nutzen.
- 10 Vor der Rampe Einfahrt Lungern muss der Veloverkehr in Richtung Kaiserstuhl die rechte Strassenseite benutzen und über die Rampe fahren. Es wird empfohlen, die Strecke hinter dem See (Hinterseestrasse) zu nutzen.



Fotos erzählen

| AUS DEM FOTOALBUM VON LUNGERN



Schule Lungern, Klassenfoto Jahrgang 1976, 5. Klasse (Lehrer: Seifried Alfred)

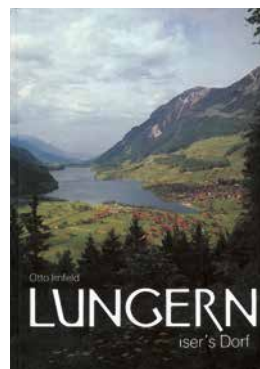
1. Reihe (vorne, von links): Halter Sonja (Relihans), Zumstein Stefan (Gemeindebuchhalters), Imfeld Albert (Chiäfer Clemens), Gasser Patrik (Schäfer Tonis), Imfeld Beat (Hoiptmes Bruno), Imfeld Christian (Hoiptmä Sellis), Bürgi Dominic (Bürgisigels Hansrudi), Vogler Michael (Rütiwalters)
2. Reihe (von links): Zumstein Andrea (Josi Josy), Imfeld Katja (Drährnazen Poilis), Vogler Marcel (Bänzeners), Vogler Armin (Rütibats), Gasser Patrick (Zihlglois), Gasser Thomas (Schwandhans), Gasser Maurus (Schynbärgwalters), Gasser Dominik (Poli hans)
3. Reihe (von links): Gasser Beatrice (Zihlsepps), Imfeld Jeanette (Sopihans), Imfeld Isabelle (Drährnazä Hugos), Zumstein Sabine (Hanslibats), Gasser Andreas (Summerweid Wisels), Imfeld Andreas (Wyders Sepp)
4. Reihe (von links): Halter Irène (Allmendlers Hansriodi), Gasser Rosa (Lehndres), Gasser Isabel (Traktorä Käri), Gasser Manuela (Poliwisis)
5. Reihe (von links): Imfeld Elisabeth (Chiäfer Peter), Amgarten Nadine (Garterglois), Schallberger Sandra (Schalihans), Abächerli Sandra (Guggers Walter)

GESUCHT SIND FOTOS MIT ERINNERUNGSWERT

In zukünftigen «Lungern informiert» wollen wir weitere Erinnerungen aufleben lassen. Haben auch Sie ein Gruppenfoto eines besonderen Anlasses (Vereinsgründung, OK-Gruppe eines speziellen Anlasses etc.) oder wie hier abgebildet ein Klassenfoto, welches Sie uns zur Verfügung stellen möchten? Wir würden uns über Rückmeldungen freuen.

Die Fotos, mit Namen der Abgebildeten, zu welchem Anlass sowie das Datum der Aufnahme (Jahr genügt), können Sie an gabi.meier@lungern.ow.ch mailen oder aber bei der Gemeindeganzlei abgeben.

RESTPOSTEN- VERKAUF



Das Buch «Lungern, iser's Dorf» von Otto Imfeld aus dem Jahr 1978 kann auf der Gemeindeverwaltung für CHF 10.- erworben werden. Nach dem Motto «Äs hed solang's hed».

Viel Erfolg für die weitere berufliche Zukunft

ABSCHLUSSPRÜFUNGEN: WIR GRATULIEREN ALLEN GANZ HERZLICH

Wir gratulieren herzlich zu den erfolgreich bestandenenen Lehrabschlussprüfungen:

- Amstutz Fabio, Brünigstrasse 11: Steinmetz EFZ
- Halter Irina, Bergstrasse 20: Augenoptikerin EFZ
- Vespasiano Kim, Röhrligasse 43: Automobil-Mechatronikerin EFZ
- Imfeld Fabienne, Chilenwaldweg 6: Coiffeuse EFZ
- Marinello Angelina, Bergstrasse 10: Detailhandelsfachfrau EFZ
- Durrer Gisela, Hostettgasse 11: Fachfrau Gesundheit EFZ
- Bacher Luisa, Buchholzacherstrasse 5: Fachfrau Hauswirtschaft EFZ
- Caluori Kilian, Bänimatte 6: Forstwart EFZ
- Fuchs Joshua, Rosenweg 9: Forstwart EFZ
- Gasser Pascal, Oberdorfstrasse 5: Gebäudeinformatiker EFZ
- Imfeld Flurina Ronja, Bürglenstrasse 39: Kauffrau EFZ
- Ming Lily, Diesselbacherstrasse 20: Kauffrau EFZ
- Ming Saya, Brünigstrasse 43: Coiffeuse EFZ
- Imfeld Mathias, Chilenwaldweg 6: Landwirt EFZ
- Imfeld Silvan, Röhrligasse 51: Landwirt EFZ
- Durrer Linus, Hostettgasse 11: Logistiker EBA
- Rohrer Lukas, Brünigstrasse 31: Maurer EFZ
- Kreuzer Zoe, Obseestrasse 41: Medizinische Praxisassistentin EFZ
- Vespasiano Vivien, Röhrligasse 43: Medizinische Praxisassistentin EFZ
- Amgarten Fabio, Strüpfistrasse 16: Metallbaupraktiker EBA
- Thieme Leon, Kurzgasse 1: Montage-Elektriker EFZ
- Mathyer Lars, Ledistrasse 21: Schreiner EFZ
- Imfeld David, Emmetiweg 2: Zimmermann EFZ
- Walker Shania, Bahnhofstrasse 23: Berufsmatura Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Wirtschaft

Maturaprüfung

- Shala Fiona, Brünigstrasse 105

FEHLENDE BERUFSLEUTE BITTE MELDEN

Die Redaktion «Lungern informiert» ist bemüht, die Namen aller Berufsleute mit abgeschlossener Ausbildung abzudrucken.

Sollte die Liste trotzdem unvollständig sein, können sich die betroffenen Personen bei der Redaktion melden. Sie werden dann in der nächsten Ausgabe von «Lungern informiert» aufgeführt.

Berufsmatura

- Durrer Dunja, Hostettgasse 11: Berufsmatura Technik, Architektur, Life Sciences
- Walker Dunja, Bahnhofstrasse 23: Berufsmatura Wirtschaft und Dienstleistung, Typ Dienstleistung

Obwaldner Energiestädte 2026

ENERGIESPARTIPPS

TIPP 3

HAUSHALTSGERÄTE TEILEN

Die Herstellung von Haushalts- und Gartengeräten verbraucht viel Energie und wertvolle Rohstoffe. Gleichzeitig werden viele dieser Geräte nur selten genutzt.

Teilen statt neu kaufen: Prüfen Sie vor einem Neukauf, ob jemand in der Nachbarschaft das benötigte Gerät besitzt und bereit ist, es auszuleihen. Das spart Ressourcen, Geld – und stärkt die Gemeinschaft.

Weitergeben statt entsorgen: Geräte, die Sie selbst nicht mehr benötigen, aber noch einwandfrei funktionieren, können Sie ver-

schenken, weitergeben oder verkaufen – zum Beispiel über Plattformen wie Ricardo oder Tutti oder über das Anschlagbrett im Haus oder beim Detailhändler. So vermeiden Sie Abfall und ermöglichen anderen eine günstige, nachhaltige Anschaffung.

Second-Hand lohnt sich: Auch bei einem Kauf kann sich der Blick auf lokale Angebote aus zweiter Hand lohnen. Das reduziert den Ressourcenverbrauch und schont gleichzeitig Ihr Budget.

**ENERGIEREGION
Obwalden**
nachhaltig vorwärts



Stromspar-Check Obwalden

Jeder Haushalt kann beitragen den Stromverbrauch zu minimieren und gleichzeitig die Energiekosten verringern. Die EnergySeniors beraten Privathaushalte, erstellen eine Verbrauchsanalyse und geben Spartipps.

Werden Sie EnergySenior!

Die Energieregion Obwalden sucht weiterhin EnergySeniors, welche ihre Fach- und Beratungskompetenz (Elektriker/Energieberaterin) der Allgemeinheit zur Verfügung stellen.

- ✓ **Beitrag für nächste Generationen**
Als Senior:in können Sie etwas für nächste Generationen weiter- und zurückgeben.
- ✓ **Vermittlung Grundwissen**
In einem Weiterbildungskurs werden Sie auf die Aufgabe vorbereitet und erhalten ein Beratungstool und Informationsmaterial.
- ✓ **Netzwerkpflege**
Als EnergySenior können Sie Ihr Netzwerk und den Erfahrungsaustausch pflegen.
- ✓ **Spesenentschädigung**

Haben Sie die Bereitschaft bis ca. 10 Beratungen jährlich zu machen?
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme:
Energieregion Obwalden, c/o Energiestadt Engelberg
peter.kuhn@energyseniors.ch

Gemeinsam für eine «zwäge» Obwaldner Bevölkerung - auch im Alter!

Hier geht es zur Website:

Auf www.alter-ow.ch finden Sie aktuelle Informationen rund ums Thema gesundes Altern sowie einen Veranstaltungskalender.

Unser Newsletter

Erhalten Sie regelmässig aktuelle Themen und Veranstaltungshinweise direkt in Ihr Postfach!

Melden Sie sich dafür via E-Mail bei owischzwaeg@ow.ch.

Aufruf an die Bevölkerung

BÄUME, STRÄUCHER UND HECKEN SCHNEIDEN

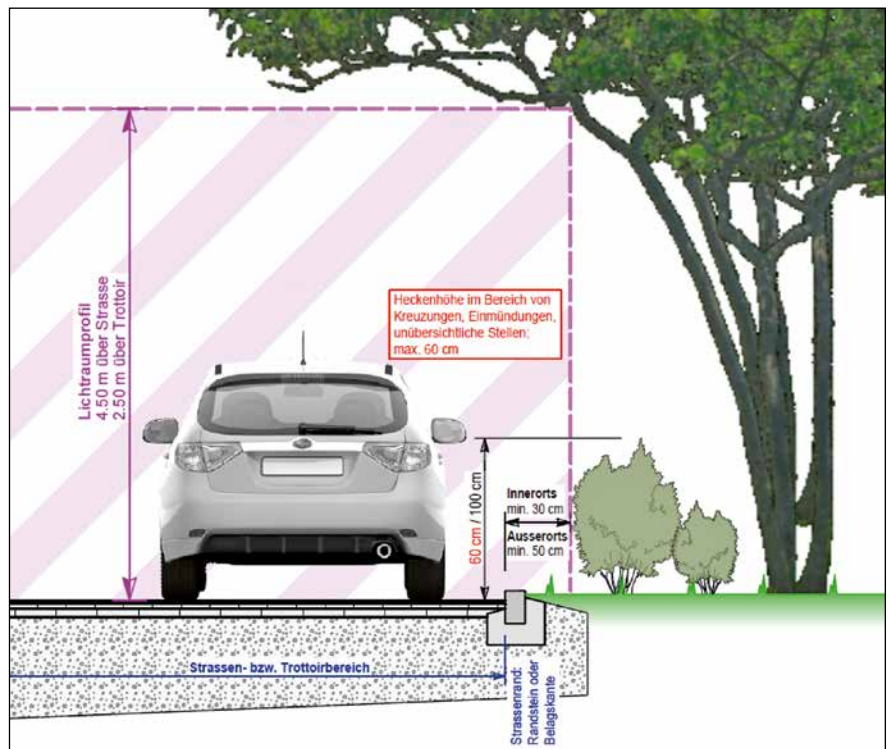
Immer wieder behindern Äste von Bäumen, Sträuchern und Hecken die ordentlichen Unterhaltsarbeiten an Strassen und Wegen. Zusätzlich werden durch verschiedene Bepflanzungen entlang von Strassen und Wegen die Sichtverhältnisse (auch die Strassenbeleuchtung) erheblich eingeschränkt, wodurch die Verkehrssicherheit beeinträchtigt werden kann.

Die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen, Fusswegen und Plätzen werden daher dazu aufgefordert, die Bäume, Sträucher und Hecken, welche in die Strasse bzw. den Gehweg hineinragen, gemäss dem kantonalen Strassengesetz zurückzuschneiden.

Nach Art. 61 Abs. 1 der Strassenverordnung dürfen längs der öffentlichen Strasse und Wege tote Häge (z.B. Mauern) die Höhe von zwei Meter, Lebhäge (z.B. Hecken) die Höhe von einem Meter nicht übersteigen. Tote Häge dürfen an die Strassengrenze gestellt werden; Lebhäge haben einen Abstand von minimum dreissig Zentimeter von der Randstein- oder Belagskante einzuhalten.

Im Bereich von Einmündungen privater Strassen, Zufahrten und Wegen in öffentliche Strassen sind Bäume, Sträucher und Grünhecken, nebst Beachtung genannter Vorschriften, so zurückzuschneiden, dass die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt wird und gute Sichtverhältnisse gewährleistet sind. Beleuchtungsanlagen, Verkehrssignale, Markierungen und Hydranten dürfen nicht verdeckt sein.

Die Grundeigentümerinnen und -eigentümer und Pächterinnen und Pächter von Liegenschaften entlang von Privatstrassen sowie im Bereich von unübersichtlichen Kurven werden ebenfalls aufgefordert, Bäume und



Das Strassengebiet ist gemäss Art. 60 Abs. 1 Strassenverordnung (GDB 720.11) bis auf eine Höhe von viereinhalb Meter von einhängenden Ästen frei zu halten. Sträucher dürfen nicht in das Strassenprofil hineinragen und die Strassenübersicht nicht beeinträchtigen.

wildwachsende Stauden rechtzeitig auszuforsten, um Schäden am Strassenkörper vorzubeugen. Nach Art. 59 Abs. 1 Strassenverordnung dürfen längs der öffentlichen Strassen hochstämmige Bäume nicht näher als vier Meter an den Strassen- bzw. Trottoirrand gesetzt werden. Nussbäume und nicht fruchtragende Hochstämmige dürfen nicht näher als sechs Meter vom Strassen- bzw. Trottoirrand zu stehen kommen.

Gemäss Art. 61 Abs. 2 der Strassenverordnung sind die Grünhäge entlang von Kantons- und Gemeindestrassen alljährlich ein- bis zweimal oder auf Aufforderung vom Strasseneigentümer hin zurückzuschneiden. Die verantwortlichen Grundeigentü-

merinnen und Grundeigentümer sind verpflichtet, die erforderlichen Rückschnitte so auszuführen, dass die Sichtweiten jederzeit gewährleistet sind. Andernfalls werden die erforderlichen Rückschnitte unter Kostenfolge zu Lasten der Eigentümer/-innen durch das Gemeinwesen vorgenommen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die zuständige Person sowie das kantonale Strasseninspektorat gerne zur Verfügung:

Gemeinde Lungern

Roger Gasser, 041 679 79 30
www.lungern.ch

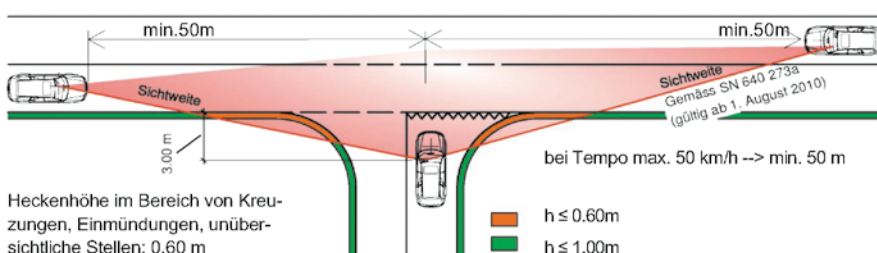
Kanton Obwalden

Markus Huber, 041 666 62 88
www.ow.ch

Das Zurückschneiden der Hecken und Sträucher sollte bis 30. September 2026 erfolgen.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

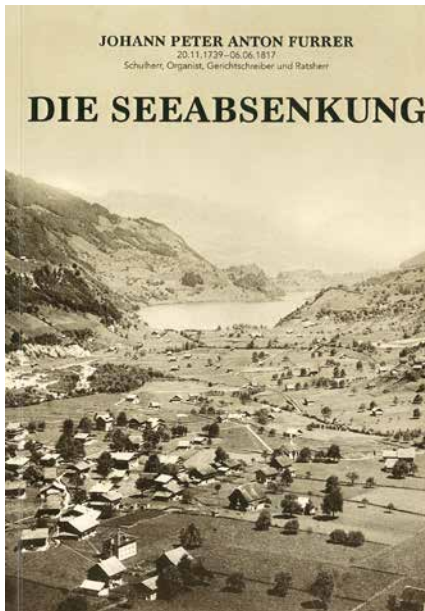
Einwohnergemeinde Lungern



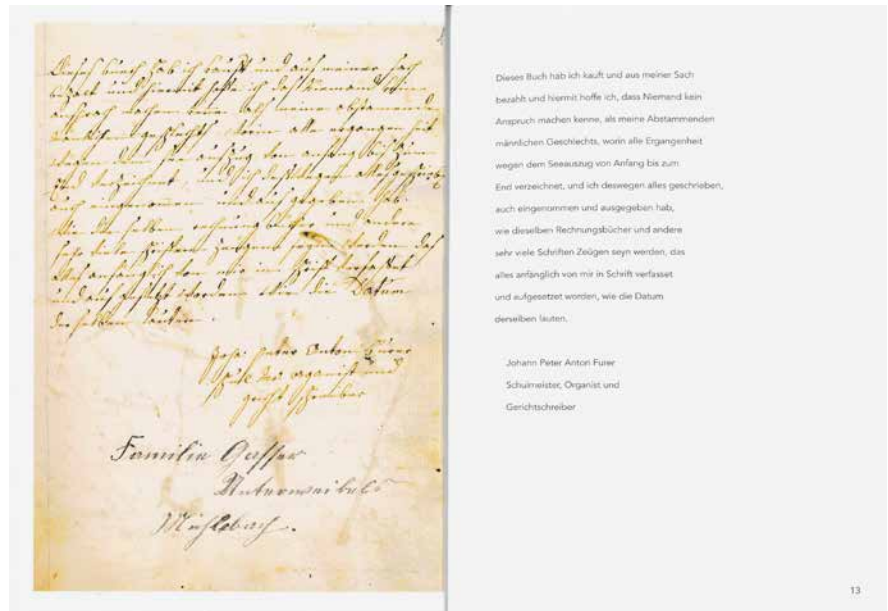
Eintauchen in die Geschichte der Absenkung des Lungernersees

NEUES BUCH «DIE SEEABSENKUNG»

Ein Buch von Johann Peter Anton Furrer, neu geschrieben und in die heutige Schrift übersetzt von Hans-Beat Imfeld, a. Gemeindeschreiber Lungern



Der Umschlag des Buches.



Beispiel einer Doppelseite aus dem Inhalt. Links der Originaltext, rechts die Übersetzung.

Die Geschichte unseres Dorfes ist seit mehr als zweihundert Jahren eng mit seinem See verknüpft. Diese Zeiten sind für die Menschen damals mit viel Schmerz, Enttäuschungen bei der Ausführung der Seeabsenkung und auch mit Freuden über das Gelingen dieses Vorhabens verwoben. Tiefe Spuren hat dieses Werk in die Bevölkerung des Dorfes und besonders in die Familien eingeprägt. Über die Abklärungen der Machbarkeit und den Beginn der Ausführung zur Absenkung des Sees für die Gewinnung von Land, hat Johann Peter Anton Furrer ein Zeitzeugnis geschrieben, das im Original im Pfarrearchiv erhalten ist. Er gehörte zu den damals weitdenkenden Führungspersonen des Dorfes und setzte mit diesen seine Schaffenskraft über zwanzig Jahre, von 1784–1804, dafür ein, den See abzusenken.

Für dieses in der damaligen Zeit gewaltige Werk bemühte er sich zu dessen Verwirklichung, um der in sehr bescheidenen Verhältnissen lebenden und arbeitenden Bevölkerung eine Grundlage zur Verbes-

serung ihrer Lebensumstände zu schaffen. Aus seinen Aufzeichnungen ergibt sich eine wertvolle Beschreibung der Schwierigkeiten auf politischer Ebene – Gemeinde, Kanton und Nachbargemeinden – und der Suche und dem Beizug der notwendigen technischen Beratung und Begleitung durch Fachpersonen. Insbesondere beschreibt er auch die grossen Widerstände im Dorf hinsichtlich der Bezahlung der Abgaben und der Fronarbeit für die Erstellung des Abflusskanals. Wiederholt mussten die Vermöglichen zur Entrichtung der von der Gemeindeversammlung beschlossenen Abgaben ernstlich ermahnt und angehalten und dazu auch der Regierungsrat ange-

rufen werden. Weil sich die Vermöglichen trotzdem weigerten, musste schliesslich die Gemeinde Darlehen bei begüterten Personen in anderen Kantonen aufnehmen und entsprechend verzinsen.

Das Buch kann zum Preis von CHF 60.– bei der Gemeindekanzlei Lungern bezogen werden.

Hinweis zum Lesen: Auf der linken Seite steht der Originaltext und auf der rechten Seite die wörtliche und liniengetreue Übertragung in die heutige Schrift.

Die Seitenzahlen im Buch stimmen nicht mit den Seitenzahlen der Bilder überein.

Termine zum Vormerken

VERANSTALTUNGEN DER KOMMISSIONEN WOHNEN UND LEBEN IM ALTER UND GESELLSCHAFT UND GESUNDHEIT LUNGERN

CAFÉ COMPLET

Seit einem Jahr lädt das Café complet in den Herbst- und Wintermonaten zum gemütlichen Abend im Pfarreizentrum ein. Bei einem einfachen Znacht kommen Menschen miteinander ins Gespräch, diskutieren über ein Lungerner Thema oder geniessen einfach das Zusammensein. Das Café complet findet weiterhin jeweils dienstags von 17.30 bis ca. 20.30 Uhr statt.

Termine Café complet 2026/2027

20.10.2026	10.12.2026	23.02.2027
24.11.2026	26.01.2027	16.03.2027

VERANSTALTUNG ZUM THEMA PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Am 11. November 2026, um 19.00 Uhr findet im Pfarreizentrum eine Veranstaltung zum Thema pflegende Angehörige statt. Referent: Matteo Rossier, Pro Senectute.

HINWEIS

Bei allen Veranstaltungen kann ein Fahrdienst für Menschen mit eingeschränkter Mobilität organisiert werden. Bitte melden Sie sich dafür vorzeitig bei der Gemeinde.

Attraktive Angebote

PRO SENECTUTE

Walking Football

6 Termine ab 18. August 2026
10.00–11.00 Uhr

E-Bike Tour

Sarnen–Wilen–Stalden–Kägiswil–
Alpnach–Kerns–Sarnen
21. August 2026
13.30–16.30 Uhr

Tänzerisch um die Welt

5 Termine ab 24. August 2026
13.45–15.15 Uhr

Kapuzinerwanderung

Sarnen–Sachseln/Brienz–Interlaken
25. August 2026, 9.30–19.00 Uhr

E-Bike Tour

Sarnen–Flüeli–Ranft–St. Niklausen–
Kerns–Sand–Alpnach–Kägiswil–Sarnen
28. August 2026, 13.30–16.30 Uhr

No Time to Lose – Sonderausstellung Museum NW

13. September 2026, 09.30–11.00 Uhr

Zeichnen und Skizzieren

5 Termine ab 17. September 2026
9.15–11.15 Uhr

Spaziergang Bruder-Klausen-Tag

22. September 2026, 14.00–16.00 Uhr

Kapuzinerwanderung

Gsteig–Wilderswil/Wengernalp–Allmi
22. September 2026, 8.24–19.00 Uhr

Karate für alle

10 Termine ab 6. Oktober 2026
13.30–15.00 Uhr

Englisch für Anfänger/-innen

12 Termine, ab 13. Oktober 2026
13.15–15.00 Uhr

Ukulele Grundkurs

6 Termine ab 15. Oktober 2026
13.30–14.20 Uhr oder 14.30–15.20 Uhr

Yoga bei Krebs

8 Termine ab 16.10.2026
15.00–16.00 Uhr

Italienisch für die Ferien

12 Termine ab 20. Oktober 2026
15.15–16.45 Uhr

Wintersport-Gymnastik 55+

8 Termine ab 20. Oktober 2026
13.15–14.05 Uhr

Speed Dating 60plus

28. Oktober 2026, 16.00–19.30 Uhr

Erste Hilfe bei Grosskindern

29. Oktober 2026, 13.30–17.30 Uhr

Wanderprogramm & Spaziergänge

Wöchentlich, Details online

Informationsveranstaltung – Generationen im Klassenzimmer

Haben Sie Lust, sich in einem sinnstiftenden Umfeld zu engagieren? Im Projekt Generationen im Klassenzimmer von Pro Senectute Obwalden begleiten Sie eine Schulklasse und fördern den Austausch zwischen Jung und Alt. Bereits mit zwei Stunden pro Woche leisten Sie einen wertvollen Beitrag. Pädagogische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – gefragt sind Offenheit, Interesse an Kindern und Freude an Begegnungen. Erfahren Sie mehr über diese bereichernde Freiwilligenarbeit und stellen Sie Ihre Fragen. Die Teilnahme ist unverbindlich.
9. September 2026, 14.00 Uhr

Das neue Kursmagazin kann auch online auf www.ow.prosenectute.ch gelesen werden.

Fragen zum Kursangebot und zu unseren Dienstleistungen?

Wir sind telefonisch erreichbar unter
041 666 25 45 von Montag bis Freitag,
8.00–11.30 Uhr.

Pro Senectute OW

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen
www.ow.prosenectute.ch
info@ow.prosenectute.ch

Erstkommunion 2026

«JESUS, CHUM I MIS HUIS»



14 Kinder wurden mit grosser Achtsamkeit, Freude und Engagement von Irène Rüttimann (rechts hinten im Bild) auf die Erstkommunion vorbereitet und erlebten in priesterlicher Begleitung von Niklas Gerlach (hinten im Bild) und Ministranten einen besonderen Tag.

Gespannt und mit viel Freude auf den Gesichtern, haben sich die Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten von Lungern am Morgen des 12. Aprils beim Pfarrhaus eingefunden. Begleitet von den Fahndelegationen und den Behörden durften wir – mit viel Wetterglück – einen grossen Einzug in die Kirche begehen. Im Chorraum versammelt, haben die Kinder mit ihrem

Einsatz zur Feierlichkeit des Erstkommuniongottesdienstes beigetragen. Unter dem Thema «Jesus, chum i mis Huis» durften die Kinder zum ersten Mal unseren Herrn empfangen. Der anschliessende Apéro und das Zusammensein beim Pfarreizentrum haben die Feierlichkeiten perfekt abgerundet. Ein herzliches Dankeschön möchten wir den Kindern und ihren Familien aussprechen, die

zum Gelingen dieses schönen Festtags beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Katechetin, Irène Rüttimann, für die tolle Begleitung und Vorbereitung unserer Erstkommunion-Kinder. Auch allen Mitwirkenden im Vorder- und Hintergrund ein herzliches «Vergelt's Gott»!

Pfarramt Lungern

JODLERMESSE MIT KRÄUTER- UND GEWÜRZSEGUNG

Samstag, 15. August 2026 um 11.00 Uhr auf dem Chäppeli. Musikalisch gestaltet vom Bärgetalcherli Lungern und den Alphornbläser Lungern. Bei schlechter Witterung findet um 09.30 Uhr die Jodlermesse in der Pfarrkirche statt. Für das leibliche Wohl sorgt das Chäppeli-Team.

VOKAL-ENSEMBLE «VIVAT» IN LUNGERN

Das Vokal-Ensemble «VIVAT» wurde vor einigen Jahren gegründet. Es besteht aus vier erfahrenen Berufsmusikern, die ihre Ausbildung als Solosänger am berühmten Sankt Petersburger Konservatorium erhalten haben. Seit Jahren unternehmen sie Konzerttourneen durch Europa, insbesondere nach Deutschland, in die Schweiz, die Benelux-Länder und nach Italien. Es freut uns sehr, dass das Vokalensemble am 10. Oktober 2026 um 18.00 Uhr in Bürglen, am 11. Oktober 2026 um 09.30 Uhr in der Pfarrkirche und am 13. Oktober 2026 um 18.30 Uhr in der Kapelle Obsee die Gottesdienste mitgestalten.



Eyhuis-Grios

MUSIK FÜR DAS WOHLBEFINDEN

LIEBE LUNGERERINNEN LIEBE LUNGERER

Musik, Gesang und gemeinsames Essen gehören zu den schönen Momenten des Lebens und sie haben die wunderbare Fähigkeit, Menschen zusammenzubringen. Vier Beiträge in dieser Ausgabe erzählen von unvergesslichen Begegnungen bei uns, von mitreissenden musikalischen Auftritten, berührenden Chorkonzerten, fröhlichen Singnachmittagen und genussvollen kulinarischen Erlebnissen.

Es heisst nicht umsonst: Liebe geht durch den Magen. Gemeinsame Mahlzeiten schaf-

fen Nähe, wecken Erinnerungen und laden zum Austausch ein. Ebenso gilt: Musik verbindet Generationen. Sie überwindet Altersgrenzen, berührt Herzen, lässt Kummer und Sorgen vergessen und schenkt Freude. Sei es beim Zuhören, Mitsingen oder gemeinsamen Musizieren. Auch das gemeinsame Singen trägt wesentlich zum Wohlbefinden bei. Es fördert die Gesundheit, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und bringt Lebensfreude in den Alltag. Jeder Besuch, jedes Lied und jede Begegnung bereichern das Leben unserer Bewohnerinnen und Bewohner auf besondere Weise.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an alle aussprechen, die uns besuchen, Freude schenken und unseren Alltag mit Musik, Gesang und gemeinsamen Erlebnissen bereichern. Ihr Einsatz, ihre Zeit und ihr Talent ist ein wertvolles Geschenk und hinterlässt bleibende Erinnerungen.

Herzliche Grüsse
Sandra Hodel
Geschäftsführerin

Kunstwerk von Kari Imfeld

«DEM WIND AUSGESETZT»

Der Holzschnitt des Lungerers Kari Imfeld verbindet Naturbeobachtung mit zeitgenössischer Aussagekraft.

In einem zweifarbigen Holzschnitt in Grün und Weiss hat der Lungerer Künstler Kari Imfeld ein eindringliches Bild geschaffen, das unter dem Titel «Dem Wind ausgesetzt» steht. Das Werk zeigt geknickte und gedrückte Gräser, einige davon aufrecht kämpfend, andere bereits zur Seite geneigt. Ein spannungsreiches Spiel zwischen Widerstand und Nachgeben.

Die Herstellung des grossformatigen Drucks nahm rund drei Monate in Anspruch. Gedruckt wurde von einem Lindenholzbrett im Format 190×80 cm, das als Druckstock diente. Üblicherweise wird ein Holzschnitt mit dem Meissel fein ausgearbeitet. Aufgrund der Grösse des Werkes wurde das Motiv jedoch mit der Kettensäge in das Holz geschnitten und vorgeformt, bevor die feineren Strukturen weiterbearbeitet wurden. Durch wiederholte Druckvorgänge entstanden mehrere Abzüge, während das Original in der Kunstsammlung Bürglen verblieb.

Erstmals öffentlich gezeigt wurde der Holzschnitt in der Galerie des Hotels Rössli. Jahre später gelangte das Werk durch eine Schenkung mehrerer Unternehmer in das Eyhuis, wo es seither im Sommergarten hing.

Während eines Umbaus musste das Werk zeitweise abgehängt und im Atelier des



Kari Imfeld mit seinem Werk «Dem Wind ausgesetzt».

Künstlers sicher verwahrt werden. Nach Abschluss der Arbeiten suchte man im Haus einen geeigneten neuen Platz für die Präsentation. Fündig wurde man im Erdgeschoss, im Gang zwischen Alt- und Neubau, an einer weissen Wand. Der Weg wird häufig als Durchgang zum Speisesaal genutzt.

Gerade diese alltägliche Passage verleiht dem Werk eine besondere Präsenz. Ein idealer Ort, an dem es von vielen gesehen wird, ohne sich aufzudrängen. Es ist schön, das Bild wieder an einem Platz zu sehen, wo es im Alltag des Hauses präsent bleibt und seine Wirkung leise, aber beständig entfaltet.

Wer konnte da widerstehen!

«HINDERSI-MAGRONÄ» – ERST RECHT WENN ES IM FRÜHLING EHER WINTER IST

Kurz vor Mitte Mai zeigte sich der Winter nochmals von seiner kräftigen Seite. Am Tag zuvor fiel nochmals Schnee bis an den Dorfrand. Trotz der kühlen Temperaturen liessen wir uns die gute Stimmung nicht nehmen und trafen uns wie geplant draussen zu einem besonderen Anlass unter freiem Himmel.

Während im Sommergarten fleissig Zwiebeln und Kartoffeln gerüstet und geschnitten wurden, stiessen immer mehr interessierte Bewohnerinnen und Bewohner dazu. Einige wagten sich für kurze Zeit nach draussen an die frische Luft, andere genossen die gemütliche Wärme drinnen und schauten durch die raumhohen Fenster gespannt dem Treiben zu. Vor dem Haus wurde der Ofen eingefeuert und gemeinsam feine «Hindersi-Magronä», eine echte Obwaldner Spezialität, gekocht. Die beiden Mitarbeiterinnen Eliane Amgarten, ursprünglich aus dem Entlebuch, und Fränzi Peterer, vom St. Galler Rheintal zugezogen, haben zwar schon viele Jahre Kocherfahrung mit der heimischen Küche. Trotzdem



Eliane Amgarten, Fränzi Peterer und Hans Sutter (von links) beim «Magronä reisä».

waren sie froh über die tatkräftige Unterstützung von Bewohnerinnen und Bewohnern, die mit Rat und Tat zur Seite standen und für ein gutes Gelingen mithalfen.

Hans Sutter trotzte tapfer dem eisigen Wind, der ums Eyhuis pffte und stand unermüdlich am dampfenden Chessi. Mit ruhiger Hand und viel Liebe rührte er immer wieder sorgfältig um, damit die herzhaften Zutaten gleichmässig köchelten und auch nicht das Geringste anbrennen konnte. Trotz der Kälte wich er nicht von seiner Arbeit, denn ihm lag viel daran, dass alles perfekt gelang.

Die weissen Rauchschwaden, der Duft von Holzkohle und würzigem Alpkäse wurden vom kräftigen Wind weit nach oben ins Dorf getragen. Neugierig hoben manche die Nase in die Luft und fragten sich wohl, was dort Feines im Gange sei.

Später traf man sich voller Vorfriede im Speisesaal, wo die «hiäsige» Köstlichkeit

direkt aus dem Chessi, welches auf dem «Choseler» stand, serviert wurde. Garniert mit gerösteten Zwiebeln, frischem Schnittlauch und gekochten Apfelschnitzli, gönnten sich einige eine zweite Portion. Ist es doch ein besonderer Genuss, wenn etwas direkt auf dem Feuer zubereitet wurde und man mithelfen und zuschauen konnte. Zum Dessert gab es einen erfrischenden Eisbecher von der Molki Meiringen, wo man die Qual der Wahl zwischen verschiedenen gluschtigen Aromen hatte. Bevor sich die Bewohnerinnen und Bewohner dem wohlverdienten Mittagsschläfchen widmeten, wurden Fränzi und Eliane mit vielen dankbaren Komplimenten überhäuft.

So waren sich am Ende alle einig: Eine baldige Wiederholung dieses genussvollen und geselligen Anlasses wäre mehr als willkommen.

MITTAGSTISCH IM EYHUIS

Liebe Seniorinnen und Senioren von Lungern und Bürglen

Wir laden Sie herzlich zu unserem gemeinsamen Mittagstisch im Eyhuis ein! Geniessen Sie ein köstliches 4-Gänge-Menü für CHF 25.00 in angenehmer Atmosphäre und verbringen Sie einen schönen Mittag mit Bekannten. Wir freuen uns auf Sie! Bitte melden Sie sich jeweils bis am Dienstag beim Küchenteam an. Telefonnummer 041 679 7195 oder E-Mail leitunggastronomie@eyhuis.ch

Daten im Jahr 2026, ab 11.30 Uhr

Donnerstag, 27. August 2026

Donnerstag, 24. September 2026

Donnerstag, 29. Oktober 2026

Weitere Daten werden im «Lungern informiert» 4/2026 publiziert

Zwei Mitarbeiterinnen konnten feiern

HERZLICHE GRATULATION ZU DEN ERFOLGREICHEN LEHRABSCHLÜSSEN

Wir gratulieren Gisela Durrer herzlich zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit EFZ. Ebenso gratulieren wir Jael Kuza, die ihre Ausbildung zur Assistentin Gesundheit und Soziales EBA erfolgreich abgeschlossen hat. Uns freut besonders, dass beide dem Eyhuis treu bleiben. Jael startet nahtlos ihre Ausbildung zur Fachangestellten Gesundheit EFZ. Dafür wünschen wir ihr jetzt schon viel Erfolg und Freude.

Zur Feier der erfolgreichen Abschlüsse findet jeweils ein Apéro mit den Bewohnerinnen, Bewohnern und Angehörigen statt. Anschliessend richtet die Geschäftsführerin Sandra Hodel eine feierliche Ansprache an die Absolventinnen und die Leiterin Bildung, Marina Burch. Den festlichen Abschluss bildet ein Wunsch-Mittagsmenü, das die Absolventinnen gemeinsam mit ihren Angehörigen geniessen dürfen.



Von links: Jael Kuza, Marina Burch (Leitung Bildung), Gisela Durrer.

Wir wünschen Gisela und Jael weiterhin viel Erfüllung bei ihrer Arbeit sowie für ihre berufliche und private Zukunft alles Gute.



Musikalische Nachmittage

CHERUBIM DEGELO BEREICHERT DEN ALLTAG

Regelmässig dürfen sich die Bewohnenden auf abwechslungsreiche musikalische Nachmittage mit Cherubim Degelo freuen. Mit be-

kannten Liedern und schönen Melodien sorgt er jedes Mal für gute Stimmung und viele fröhliche Gesichter. Besonders geschätzt

wird, dass alle herzlich zum Mitsingen eingeladen sind. Die Liedtexte werden an die Wand projiziert, sodass jede und jeder problemlos mitsingen kann. Das gemeinsame Singen weckt Erinnerungen, verbindet und bereitet allen viel Freude. Einige schwingen sogar das Tanzbein oder hängen sich reihenweise ein und schaukeln gemütlich mit.

Ein besonderer Höhepunkt im Jahresverlauf ist jeweils seine musikalische Begleitung an der Weihnachtsfeier. Mit festlichen Weihnachtsliedern bringt Cherubim in dieser Zeit eine feierliche Atmosphäre zu uns ins Haus und sorgt für besinnliche Momente.

Neben seiner Musik überzeugt unser «Hausmusiker» auch durch seine herzliche und freundliche Art. Er richtet gerne einige Worte ans Publikum und schafft damit eine angenehme, persönliche Atmosphäre. Seine regelmässigen Besuche sind für viele ein geschätzter Bestandteil des Alltags und bereichern das Leben immer wieder aufs Neue.



Am Weissen Sonntag spielte die Feldmusik Lungern gleich zweimal auf

DIE FELDMUSIK LUNGERN «SCHWÄNZTE» DIE MESSE UND KAM INS EYHUIS



Zum Einzug der Erstkommunionkinder spielte die Feldmusik feierlich vor der Kirche. Anschliessend überraschten und erfreuten sie alle im Eyhuis.

Während die Erstkommunikantinnen und Erstkommunikanten feierlich unter den Klängen der Feldmusik in die Kirche einzogen, nahm die Feldmusik anschliessend einen anderen Weg. Statt selbst am Gottesdienst teilzunehmen, marschierten die Musikantinnen und Musikanten zum Eyhuis.

Dort wurden sie bereits voller Vorfreude von den Bewohnerinnen und Bewohnern erwartet. Ein besonderes Augenmerk galt der Präsidentin der Feldmusik. Angi Schöpfer ist im Eyhuis ein bekanntes Gesicht, sie arbeitet schon seit 10 Jahren hier. Für viele Bewohnerinnen und Bewohner war es eine schön-

ne Überraschung, sie einmal nicht in ihrer Arbeitskleidung, sondern in der schmunken Uniform der Feldmusik zu erleben. Mit einem abwechslungsreichen Konzert sorgte die Feldmusik für beste Unterhaltung. Zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer genossen die Musik und wippten den Takt mit dem Fuss oder den Händen mit. Die musikalischen Darbietungen wurden mit grossem Applaus und sichtlicher Freude aufgenommen.



Stelleninserat

Mitarbeiterin/Mitarbeiter Betreuung (geschützter Wohnbereich – Schtubä)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine engagierte, einfühlsame und zuverlässige Persönlichkeit für die Betreuung von Bewohnerinnen und Bewohnern im geschützten Wohnbereich. **Auch Quer- und Wieder-Einsteigerinnen oder -Einsteiger sind herzlich willkommen.**

Für Fragen steht dir Fränzi Gasser Fryand, Leiterin Betreuung, gerne zur Verfügung (Telefon 041 679 71 00).

Bewerbungsunterlagen an: Eyhuis, Eistrasse 11, 6078 Lungern oder an sekretariat@eyhuis.ch



Angi Schöpfer ist Präsidentin der Feldmusik Lungern und Mitarbeiterin im Eyhuis.

Gesang und Schnitzelbänke erfreuten die Bewohnerinnen und Bewohner

BESUCH UND AUFTRITT DES CHÖRLI «US LUITER FRÄID»



Das Chörli «Us luter Fräid». Von links: Daniela Imfeld, Doris Kaufmann, Christa Ming, Lisbeth Imfeld, Jasmin Bieri, Antonia Halter und Peter Ming.



Edi Imfeld zeigte unterstützend die prachtvollen Illustrationen.

Am letzten Sonntag im April durften wir einen besonderen kulturellen Anlass erleben: Das Chörli «Us luter Fräid» trat mit einem abwechslungsreichen und humorvollen Programm auf und sorgte für beste Unterhaltung und viele Lacher im Speisesaal.

Die Darbietung begann mit witzigen Schnitzelbänken, die alltägliche Themen auf humorvolle Weise aufgriffen. Mit viel Wortspiel, feinem Gespür für Melodie, Rhythmus und treffsicherem Humor gelang es dem Chörli, das Publikum immer wieder zu überraschen und herzlich zum Lachen zu bringen. Die pointierten Texte waren dabei nicht nur unterhaltsam, sondern auch untermalt mit grafischen Illustrationen und kunstvollen Zeichnungen. So entstand ein stimmiges Zusammenspiel aus Gesang und

Bild, das den Auftritt besonders lebendig machte.

Im zweiten Teil des Programms begeisterte das Chörli mit stimmungsvollen Jodelliedern. Mit ihren harmonischen Stimmen und viel Herzblut vermittelten die Sängerinnen und Sänger die Freude am traditionellen Liedgut und schufen eine herzliche Atmosphäre.

Den gelungenen Abschluss bildete das gemeinsame Singen von «Als was bruichsch». Es war ein rundum gelungener Auftritt, der unsere Herzen mit Glück und Freude erfüllt hat.

Das neue Kochbuch als Grundlage

BRUNCH MIT APERO-GRUPPE DER LANDFRAUEN LUNGERN

AM 29. AUGUST IM PFARREIZENTRUM LUNGERN

Dort wird aus unserem neuen Kochbuch gekocht und bei dieser Gelegenheit auch das Kochbuch vorgestellt.

Landfrauen kochen Aus 1 mach 5

Vom Frühstück bis zum Dessert & Kochbuch-Präsentation

Samstag, 29. August 2026
8.30–13.00 Uhr, Pfarreizentrum Lungern

Jetzt anmelden! www.aperogruppe.ch
via Kontaktformular, Vermerk Kochbuch-Brunch

Landfrauen Apéro-Gruppe Obwalden GmbH

Landfrauenverband Obwalden

Landfrauen kochen Aus 1 mach 5

Menükarte Kochbuch-Brunch

Ein genussvoller Brunch quer durchs Kochbuch = Aus 1 mach 5 = ♥

1. Frühstück

Brot	Konfitüren aus:	Dazu:
• Zopf	• Erdbeeren	• Schokolade
• Ingwerbrot	• aus Himbeeren und Zitrus	• Butter mit Blüten
• Ruchter	• aus Zitrus und Glühwein	• Butter mit Kräutern
• Vollkornbrot	• aus Zitrus und Pfeffer	• Pesto mit Tomaten
• Kugelhörnchen	• aus Zitrus und Vanille	• Pesto mit Petersilie
• Focaccia		• Hummus

2. Hauptgang

- Rostbraten
- Kaviar
- Chili con carne
- Linsenratatouille
- Gürkernratatouille
- Rindfleisch

3. Dessert

- Obst- und Gemüse
- Quark mit Heidelbeeren
- Tiramisu mit Schokolade

Ein Gutschein und viel Vergnügen!

Landfrauenverband Obwalden

Landfrauen Apéro-Gruppe Obwalden Gern



BEAT MING
KUNDENSCHREINEREI
Innenausbau • Möbel • Parkett

Röhrligasse 7 | 6078 Lungern | 079 683 06 72 | www.schreinerming.ch
Dienstag & Donnerstag: 9–11 Uhr | Jederzeit auf Voranmeldung



Hüsler Nest Center Lungern

Wir bringen die Perfektion der Natur in Ihr Schlafzimmer
Sehr gerne beraten wir Sie unverbindlich in unserer Ausstellung
Wir freuen uns auf Sie



Gute Nacht. Guten Tag.



Familien
Coaching · Beratung · Training
Einen Alltag mit Kindern erfolgreich meistern.



Familiencoaching
Konflikt, Erziehungsfragen
Lerncoaching
Schüler, Lernende, Erwachsene
Mentaltraining
Sport, Freizeit, Alltag
Hypnose
Mentale Blockaden lösen
Besuche meine Homepage und rufe mich heute noch an.

Sonja Ming-von Bergen
ming-coaching.ch | 079 322 95 12



Coiffeur Fanger
Inh. Denise Vetter-Fanger
Eidg. dipl. Damen & Herren
Coiffeur
Brünigstrasse 56
6078 Lungern
Tel. 041 678 11 69
www.coiffeurfanger.ch

Perücken & Haarsersatz
Über 25 Jahre professionelle,
persönliche & diskrete Beratung.
Trendige und klassische Modelle,
gemeinsam finden wir für Sie das
passende Modell.
Rufen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Öffnungszeiten: Di-Fr 08.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr Sa 07.30 – 14.30 Uhr

She-Ra

Praxis für Körper- und Energiearbeit
KomplementärTherapie Shiatsu, Massagen

Bettina Dietrich
6078 Kaiserstuhl OW | 041 678 02 78
shera.bettina@bluewin.ch | www.shera-gesundheitspraxis.ch



**Ich bin für Sie da
in Lungern.**

Nicole Eberli, T 041 666 53 56

mobiliar.ch/sarnen

die **Mobilier**

B46400

PULVER
BAUINGENIEURE

Kreuzgasse 8 · 3860 Meiringen
Hagstrasse 13 · 6078 Lungern
www.pulver.ch

wirtschaftlich
nachhaltig
kompetent
seit 50 Jahren

Attraktiver Weg durch die schöne Bergwelt

EINWEIHUNG NEUER WANDERWEG DUNDEL–DUNDELEGG

Am 16. Mai 2026 wurde der «neue alte» Bergwanderweg Dundel–Dundelegg offiziell eröffnet. Über den Sommer 2025 konnte der alte Alpweg zur Dundelegg unter der Leitung von Sepp Vogler (Wanderweg Bezirksleiter Lungern) und Riodi Vogler (Stv.) reaktiviert werden. Statt über ca. 2.2 km Strasse mit Hartbelag, verläuft die Route neu auf ca. 1.1 km in attraktiver Linienführung über Alpweiden und durch lockeren Bergwald.

Trotz zweifelhafter Wetterprognose fanden etwa dreissig Personen – «Wanderweggottä» und «Wanderweggettänä» sowie Vertreter von Gemeinde, Teilsame und der Obwaldner Wanderwege – den Weg zur Talstation der Turrenbahn. Nach der von der Bahn offerierten Bergfahrt gab es zuerst einen kurzen Kaffeehalt. Anschliessend ging es bei Sonnenschein durch die verschneite Landschaft



Leichter Schneefall trübt die Stimmung nicht.



Feine Magronen von Hugo Halter.

hinunter in den Dundel und dann entlang der neuen Wegführung hinauf Richtung Dundelegg. Am Ende des Weges hatte Sepp bereits Brot, Käse und Getränke für den Apero vorbereitet. Nach diversen mehr oder weniger ernsthaften Ansprachen mahnte schliesslich Petrus mit aufkommendem Schneegestöber zum Aufbruch. Zurück im Dundel stand Hugo Halter mit Gehilfen bereits hinter den dampfenden Kochkesseln. Schon bald sassen alle am Tisch im Stall und genossen die feinen Magronen. Ein Cheli und sonstige Tranksame durften auch nicht fehlen. Bei gemütlichem «Plagiärä» verging die Zeit im Flug und bald machten sich die

einen zu Fuss auf den Heimweg, andere liessen sich wieder mit der Bahn ins Tal bringen. Herzlichen Dank allen, die zum guten Gelingen dieses Tages beigetragen haben, insbesondere dem Koch Hugo und seinem Team sowie der LTB für die Freifahrten.

SAISONALE ENTLASTUNGSZÜGE MIT HALT IN LUNGERN

Seit einiger Zeit verkehren wieder die saisonalen Entlastungszüge, am Morgen Richtung Interlaken Ost **neu mit Halt in Lungern**. Dieser Entlastungszug «S-LIX» verkehrt noch bis 1. November 2026. Die täglich zwei zusätzlichen Fahrten zwischen Luzern und Interlaken Ost sorgen für mehr Platz in stark nachgefragten Zügen.

Luzern	ab 09.24 / 10.24 Uhr
Kaiserstuhl	ab 10.09 / 11.09 Uhr
Lungern	ab 10.15 / 11.15 Uhr
Interlaken-Ost	an 11.15 / 12.15 Uhr

Mit Halt in Brünig-Hasliberg, Meiringen, Brienz



**LUNGERN
TURREN**
SCHÖNBÜEL

www.turren.ch







Sommer und Winter

Erfolgsgeschichte seit 35 Jahren

HÖRBAR SCHÖNER MIT TOPAKUSTIK

AUS LUNGERN IN DIE WELT

Was haben der Burj Khalifa in Dubai, der Apple Campus in Kalifornien und das KKL Luzern gemeinsam? Ein Stück Lungern.

Jeden Tag verlassen in den Werkhallen von Topakustik Produkte, die später in einigen der bedeutendsten Gebäude der Welt für perfekte Akustik sorgen, das Bergdorf. Entwickelt und gefertigt von Menschen aus der Region – mit Leidenschaft, handwerklichem Können und dem Anspruch, Räume nicht nur akustisch, sondern auch ästhetisch zu perfektionieren.

Die Erfolgsgeschichte: Seit 35 Jahren ist das ausgeklügelte Zusammenspiel zwischen Wissenschaft, jahrelanger Erfahrung im Umgang mit natürlichen Werkstoffen und dem Gespür für Design und Architektur.

Rund 90 Mitarbeitende arbeiten in Lungern, viele leben in der Umgebung. «Arbeiten, wo andere Ferien machen», ist hier gelebte Realität. Zwischen See und Bergen entsteht mit jedem Paneel, mit jeder Lamelle, ein Stück Architektur, das weltweit Wirkung entfaltet – vom Reichstag in Berlin über das Auditorium der New York Times bis zum Burj Khalifa in Dubai. Aber auch Objekte in der Schweiz wie der Ratssaal in Genf, die Ausbildungshalle des Nationalen Sportzentrums in Magglingen, das neue Hauptgebäude des EWO in Kerns und auch



Präzises Arbeiten in der Produktion.

der neue Wintergarten von Emma's B&B in der Gemeinde selbst, sind Beispiele dafür.

PERFEKTE AKUSTIK, SPEKTAKULÄRES DESIGN

Das Geheimnis liegt in der präzisen Perforation der Holzoberflächen: unterschiedliche Lochgrössen und Abstände absorbieren Schall optimal. Kombiniert mit hochwertigen Echtholzurnieren aus unserem eigenen Furnierwerk, entstehen Produkte, die Räume atmen lassen – Räume mit Charakter, Tiefe und Stil.

Ob dezent mit hochmoderner Lasertechnologie mikriert, klassisch gerillt oder individuell gestaltbar – das richtige Material und Design können einen Raum entscheidend verändern.

Jedes einzelne Paneel, jede einzelne Lamelle wird mit höchster Präzision von Hand in Form gebracht. Unsere Fachkräfte kontrollieren sorgfältig feinste Ungereimtheiten, um sicherzustellen, dass jedes Stück den höchsten Qualitätsstandards entspricht. Das Ergebnis? Eine harmonische Einheit aus sorgfältig bearbeiteten und veredelten Materialien, die als Ganzes eine beeindruckende Wirkung entfalten.

So verlässt jeden Tag ein Stück Lungern die Werkhallen – bereit, weltweit Menschen zu begeistern. Topakustik zeigt eindrucksvoll: Aus Leidenschaft, Handwerk und Regionalstolz kann globale Architektur entstehen.



Wintergarten Emma's Hotel B&B, Lungern CH. Architekt: Burch und Partner Architektur AG, Sarnen CH. Foto: Sibylle Kathriner Fotografie, Emmetten CH.

LUST AUF EINE NEUE HERAUSFORDERUNG?

Wir suchen stetig Fachkräfte in verschiedenen Bereichen.

Die offenen Stellen sind aufrufbar bei: topakustik.ch/de/arbeiten-bei-topakustik

TOPAKUSTIK 

Acoustic panel solutions

SCHÖNE FOTOS GESUCHT

Haben Sie ein schönes Foto von Lungern, vor allem aus einem ungewöhnlichen Blickwinkel und möchten Ihr Bild gerne einmal auf dem Cover des «Lungern informiert» oder auf unserer Homepage sehen? Wir sind auf der Suche nach Bildern von und um Lungern, egal aus welcher Jahreszeit. Ob das ein Haus, ein Ortsteil, eine Alpauffahrt oder eine Tieraufnahme ist, spielt keine Rolle, wichtig sind uns spezielle Aufnahmen, die zum Staunen anregen.

Haben Sie solche Aufnahmen? Dann schicken Sie uns doch diese unter Angaben von Ort, Datum und Fotograf per Mail an gabi.meier@lungern.ow.ch

Wichtig: Ein Bild sollte eine Dateigrösse von mindestens 1 MB haben, für das Cover von «Lungern informiert» 2 MB.

UMFANG VON BEITRÄGEN

Wichtig für die Verfasser

Bitte halten Sie Ihre Berichte kurz und prägnant. Daher bitten wir Sie, möglichst einen Textumfang einer ½ A4-Seite (rund 1'500 Zeichen, mit einem 2-spaltigen Bild, oder nur ½ A4-Seite ohne Bild, rund 2'200 Zeichen, inklusive Leerzeichen) einzuhalten.

Ein Bild sollte eine Dateigrösse von ca. 1 MB haben. Steht ein grösserer Anlass an (Vereinsjubiläum etc.), können Sie sich vorher mit dem Redaktionsteam in Verbindung setzen, um den Umfang Ihres Beitrages zu besprechen.

Vielen Dank.



Ä suibri Sach!

Entsorgungs-Center Ob- und Nidwalden

Im Kieswerk Grosse Schlieren, Zelgwald 1, Alpnach Dorf
Beratung • Annahmestelle • Muldenservice • Recycling

Unsere Kunden: Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Private

Annahme (gegen Gebühr): Altholz, Altfenster, Sperrgut, Altpneus, Siloballenfolien, Inertstoffe (Backsteine, Keramik, Glas usw.)

Folgende Materialien werden vergütet: Alteisen und Metalle

Gratis: Elektrogeräte (SENS-Swico)



WSA Recycling AG
Zelgwald 1
6055 Alpnach
Tel. 041 670 36 36
www.wsa-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
MO – FR 07.00 – 11.45 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr
Dienstag jeweils bis 19.00 Uhr

WSA
Recycling AG und
Imfeld Transporte:
Ihre Partner für
Abholungen und
Entsorgungen

imfeld

Transporte Lungern

Transporte aller Art • Spezialtransporte
Muldenservice • Kranarbeiten • Winterdienst
Imfeld Christian Transporte, Industriestrasse 50, 6078 Lungern, 079 346 94 75



ZUMSTEIN BESTATTUNGEN

Wir sind für Sie da, auch in Lungern.

Unterstützung im Trauerfall • Rund um die Uhr • Bestattungsvorsorge
Todesanzeigen, Zirkulare & Danksagungen aus einer Hand

Telefon 041 660 14 18
info@zumstein-ag.ch
www.zumstein-ag.ch

Zumstein Bestattungen
Museumstrasse 2
6060 Sarnen

Stefan Kiser
Geschäftsleiter
& Bestatter





OKB.Förderpreis 2026 - jetzt bewerben!

Ihr Verein oder Unternehmen engagiert sich nachhaltig in unserer Region? Dann bewerben Sie sich bis zum **25. September 2026** für den OKB.Förderpreis für nachhaltiges Engagement. Insgesamt werden 35'000 Franken vergeben.

Alle Infos unter **www.okb.ch/foerderpreis**



**Obwaldner
Kantonalbank**

OKB. Einfach vertraut.
www.okb.ch

Fischerparadies Lungern sensibilisiert

AMPHIBIENWANDERUNG AM LUNGERERSEE

Das Ufer des Lungenersees – insbesondere am Nordende vom Kaiserstuhl bis zum Tunnel Nordportal – ist auch Lebensraum seltener und gefährdeter Amphibienarten. Der Lungenersee stellt ein bedeutendes Laichgebiet für Amphibien dar. Deshalb befindet sich am Nordende des Lungenersees ein Schutzgebiet.



Erdkröte.



Grasfrosch.



Fadenmolch.

JÄHRLICHE AMPHIBIENWANDERUNG

April-Mai: Die Hauptwanderung läuft. Erwachsene Kröten, Frösche und Molche wandern zum Seeufer um dort abzulaichen, und wieder zurück in den Landlebensraum.
Juli-August: Jungkröten, Jungfrösche und Jungmolche verlassen zu Tausenden gleichzeitig das Wasser und wandern in ihre Landlebensräume.

WARUM IHRE MITHILFE ENTSCHEIDEND IST

Hoher Nutzungsdruck: Fischer, Badegäste und Spaziergänger teilen sich die Uferzonen intensiv mit den Tieren.

Trittschäden im Seegras: Das Betreten von Uferzonen kann den sensiblen Amphibienlaich zerstören und junge und erwachsene Tiere verletzen oder töten.

Kaum sichtbare Jungtiere: Die Jungtiere sind im Sommer kaum grösser als ein Fingernagel und werden im Gras oder auf Wegen leicht übersehen.

EINFACHE VERHALTENSREGELN AM SEEUFER

Ufervegetation schonen: Nutzen Sie ausschliesslich bestehende Wege und offizielle Seezugänge. Vermeiden Sie das Waten durch Schilf, Seegras und Flachwasserzonen.

Sicher über die Wege helfen: Unterstützen Sie wandernde Tiere über Pfade und

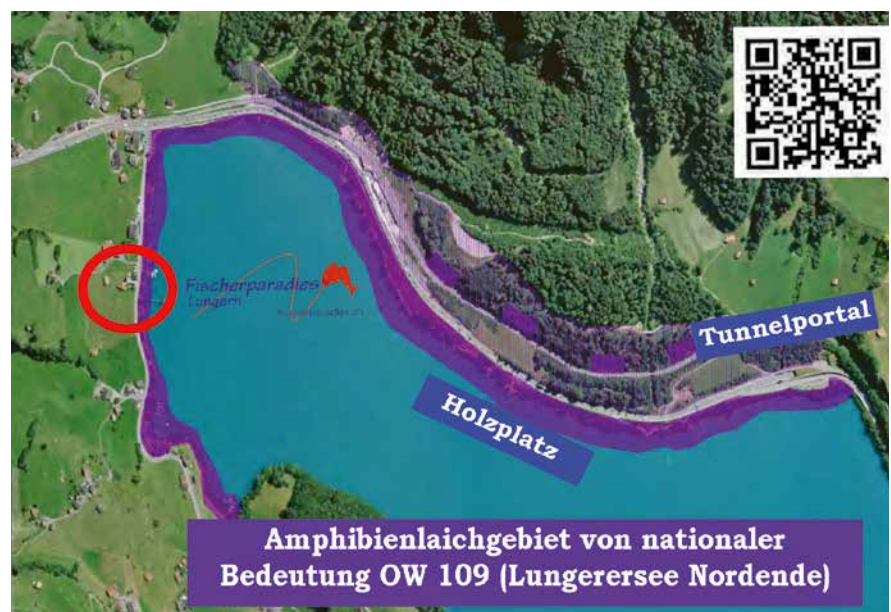
Hindernisse hinweg. Setzen Sie sie sicher im hohen Gras, in Hecken oder im Wald hangaufwärts ab.

Achtsamkeit im Sommer: Achten Sie von Juli–August besonders im ufernahen Gras und auf den Wegen beim Gehen auf den Boden, um die winzigen Jungtiere zu schützen.
Keine Abfälle zurücklassen: Angelschnüre, Haken, Bleie und Müll sind tödliche Fallen – nicht nur für Amphibien. Nehmen Sie sämtliche Abfälle ausnahmslos wieder mit nach Hause.

Vorbild sein: Erklären Sie Kindern die Empfindlichkeit der Tiere. Kaulquappen sind kein Spielzeug und sollen nicht zum Spass gefangen werden.

VIELEN DANK FÜR IHRE RÜCKSICHTNAHME UND IHREN BEITRAG ZUM ARTENSCHUTZ.

Fotos oben: Andreas Meyer
wechselwarm.ch



Bundesamt für Umwelt (BAFU): Bundesinventar der Amphibienlaichgebiete von nationaler Bedeutung – ortsfeste Objekte.



*Bi is sind
alli Markä
willkum*

**GARAGE
VOGLER**

T 041 678 14 14
info@subaru-vogler.ch
www.subaru-vogler.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Gemeindeverwaltung

Lungern	041 679 79 79
Bauamt	041 679 79 31
Einwohnerkontrolle	041 679 79 11
Finanzverwaltung	041 679 79 20
Kanzlei	041 679 79 10
Friedhofverwaltung	041 679 79 10
Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit	041 679 79 40
Kontaktstelle Alter	041 679 79 50
Bau, Infrastruktur und Projekte	041 679 79 30
Werkdienst	041 679 79 33

Schule Lungern

Schulsekretariat	041 679 79 80
Musikschule	
Lungern-Giswil	041 676 77 20

Kirche

Römisch-katholisches Pfarramt	041 678 11 55
----------------------------------	---------------

Evangelisch-refomiertes

Pfarramt 6060 Sarnen	041 660 18 34
-------------------------	---------------

Internationale Notrufnummer	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Rega	1414
Tox-Zentrum (Vergiftungen)	145
Notfallzahnarzt	1811
Dargebotene Hand	143
Kindernotruf	147
Reg. Sozialdienst OW	041 672 55 55
Elternotruf	044 261 88 66
Tierrettungsdienst	044 211 22 22
Strassen-Pannenhilfe	140

Arztpraxis Lungern	041 678 18 69
--------------------	---------------

Spital Sarnen	041 666 44 22
---------------	---------------

Notfallarzt

Kanton Obwalden	041 660 33 77
-----------------	---------------



35 Jahre HP Gasser AG
Tag der offenen Tür
21. + 22. August 26

Zimmerei

Dachfenster
Membranbau

Werde Teil
unseres
Teams!



Industriestrasse 45
6078 Lungern

☎ 041 666 25 35
✉ info@hpgasser.ch
🌐 www.hpgasser.ch



HPGASSERAG
DACHFENSTER MEMBRANBAU ZIMMEREI

Anlass im Alpenhof-Saal

LOGOSYNTHESE® – WORTE WIRKEN WUNDER

Stress reduzieren – Alte Muster und Blockaden auflösen – LebensEnergie wieder in Fluss bringen

Wir kennen sie alle – Menschen und Situationen, die uns triggern, worauf wir emotional, mental oder physisch (über-)reagieren – Wut, Scham, Schuld, Trauer, Enttäuschung, Schweissausbruch, Herzklopfen, Spannung im Körper, Gedanken, die kreisen und keine Ruhe lassen...

Logosynthese ist ein ganzheitliches Modell zur Heilung und Entwicklung, und wird in Coaching, psychosozialer Beratung, Psychotherapie, Pädagogik und verwandten Berufsfeldern – sowie als Hilfe zur Selbsthilfe – angewandt.

Mittels Kraft der Worte hilft es, belastende Erinnerungen, einschränkende Glaubenssätze, Gewohnheiten und Fantasien aufzulösen, und stellt den freien Fluss der Lebensenergie eines Menschen wieder her.

Logosynthese ist einfach, effektiv und beruht auf einer Integration von Konzepten vieler Schulen für Beratung und Psychotherapie: Psychoanalyse, NLP, Hypnotherapie, Transaktionsanalyse und energetische Psychologie. Die Kombination der Wirkungsprinzipien und der Prozess sind jedoch einzigartig – und oft auch für Fachleute überraschend.

Ob Kindheitstrauma, Prüfungsangst, Präsentationspanik, Trennung, Ahnen, ADHS..., der Anwendungsbereich ist breit, die Wirkung tief und nachhaltig, und es dient der Regulierung des Nervensystems.



Pamela Ann Burkhalter (links) ist seit 2003 in der Selbst- und Führungsentwicklung selbstständig und u.a. zertifizierte Master Trainer in Logosynthese. Sie bildet Coaches, Psychotherapeuten, Lehrkräfte und Ärzte in Logosynthese weiter, und bietet bei genügend Interesse im Herbst erstmals in Lungern einen Selbst-Coaching Kurs an.

Um unmittelbar zu erfahren, wie Logosynthese wirkt, lädt Pamela zu einem interaktiven Info-Abend ein – kurzer Vortrag, kleine Übung, anschliessende Diskussion (Fragen/Antworten).

Wann: 19. August, 19.00 Uhr–20.30/21.00 Uhr (je nach Freude am Thema)

Wo: Alpenhof Saal, Brünigstrasse 62, 6078 Lungern

Eintritt: Gratis

Anmeldung gerne bis 10. August:

pb@pamelaburkhalter.com, +41 76 588 8118

Mehr über Logosynthese:

<https://www.logosynthesisinternational>

Mehr über Pamela:

<https://www.linkedin.com/in/pamela-ann-burkhalter>

pamela-ann-burkhalter

Cantina Caverna

OIGÄBLICK

«Ä UISSCHTELLIG VO HIÄSIGÄ HOBBYFOTOGRAFINNÄ UND -FOTOGRAFÄ»

Alle Augen sind auf Lungern und die nahe Umgebung gerichtet. Auch die der 12 «hiäsigä» Hobbyfotografeninnen und -fotografen, die ab Mitte Oktober gemeinsam ganz unterschiedliche Eindrücke von «ihrem» Lungern ausstellen. Seien Sie gespannt auf die ausgewählten Sujets – alle Hobbyfotografeninnen und -fotografen zeigen nur einen kleinen Teil aus ihrem Bildarchiv. Ein vielseitiger Mix ist garantiert.

Die Vernissage findet am 17. Oktober 2026, um 19.00 Uhr in den Gängen bei der Cantina Caverna statt. Die Ausstellung dauert bis zum 30. Januar 2027. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf zahlreiche Besuchende.

Alexander Sacchet

OIGÄBLICK

Ä Uisschtellig vo hiäsigä Hobbyfotografä:innä



17.10.26 – 30.01.27

CANTINA CAVERNA

VERNISSAGE

17.10.2026 | 19 UHR

Cantina Caverna | Walchistrasse 30 | 6078 Lungern
Choschtälösi Uisschtellig während dä Effnigszytä vo dr'Cantina Caverna



7 Tage offen

Dorfladen Lungern GmbH | Fam. Wallimann-Halter | 041 678 13 86 | info@volg-lungern.ch

SCHÖNHEITSATELIER

MARTINA SCHNIDER-MING
KOSMETIK

STUDENSTRASSE 6

6078 LUNGERN

TELEFON 041 678 03 44

Co-Leitung mit Melanie Gasser und Pascal Gundi

SCHULLEITUNG NEU GEDACHT



Melanie Gasser.



Pascal Gundi.

Nach der Kündigung unserer Gesamtschulleiterin, Monika Zimmermann, haben wir die Gelegenheit genutzt, über neue Wege in der Führung unserer Schule nachzudenken. Unsere kleine, familiäre Schule steht auf

einer guten Basis. Braucht sie wirklich verschiedene Hierarchiestufen? Könnten die Managementaufgaben nicht noch enger mit der pädagogischen Führung und der direkten Arbeit in den Zyklen verbunden werden?

Diese Fragen haben wir sorgfältig geprüft und ein neues Führungsmodell erarbeitet. Nun freuen wir uns sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass unsere Schule ab August 2026 von einer Co-Leitung geführt wird.

Die beiden Zyklusleitungen, Melanie Gasser und Pascal Gundi, werden zusätzlich zu ihren bisherigen Aufgaben die Rektoratsverantwortung gemeinsam übernehmen. Damit verbinden wir die übergeordnete Führung unserer Schule noch stärker mit der Nähe zum Schulalltag und zur pädagogischen Arbeit.

Ein herzliches Dankeschön an Melanie Gasser und Pascal Gundi, dass sie bereit sind, diese zusätzliche Verantwortung zu übernehmen. Wir freuen uns auf diesen gemeinsamen Schritt.

Schulratspräsident Remo Freiburghaus und der Gemeinderat Lungern

Motiviertes Team ist bereit

JUGEND-DISCO «BUNKER» SCHULJAHR 2026/27

Auch im Schuljahr 2026/27 wird die Jugenddisco «Bunker» erneut von einem engagierten Team von Schülerinnen und Schülern geführt. Mit grossem Einsatz organisieren sie regelmässig Veranstaltungen für Jugendliche der Oberstufe, die jeweils am Freitagabend stattfinden.

Das detaillierte Jahresprogramm mit allen Terminen wird in der Schule Lungern publiziert und den Eltern zusätzlich auf dem Postweg zugestellt.

Die Aktivitäten in den «Bunker»-Lokalitäten werden durch die Arbeitsgruppe Bunker der Gemeinde Lungern begleitet und beaufsichtigt. Diese setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Sandra Schallberger (Gemeinderätin), Andreas Gasser, Christof Gasser, Judith Durrer, Martina Schnider sowie neu Erwin Halter.

Ein besonderer Dank gilt Thomas Halter, der per Ende dieses Schuljahres aus der Arbeitsgruppe zurücktritt. Sein Engagement wird herzlich verdankt. Als Nachfolger wurde – wie erwähnt – Erwin Halter gewählt.



Das Bunkerteam (von links): Patrik Bürgler, Noah Amgarten, Fabian Halter, Lia Thieme, Eliana Cai, Lia Imfeld.

Inspiziert von bekannten Künstlerinnen und Künstlern

KUNSTAUSSTELLUNG DER SCHULE BEGEISTERT BESUCHERINNEN UND BESUCHER



Während der Projektstage vor Auffahrt tauchten die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe 1 in die Welt berühmter Künstlerinnen und Künstler ein. Mit viel Kreativität und Freude entstanden dabei beeindruckende Kunstwerke, die am Montag nach Auffahrt in einer Ausstellung präsentiert wurden.

Die Kinder beschäftigten sich mit den Werken von Hannah Höch, Yayoi Kusama, Wassily Kandinsky und Joan Miró und setzten

deren künstlerische Ideen auf eigene Weise um. Inspiriert von Hannah Höch gestalteten sie fantasievolle Collagen, bei denen verschiedene Bilder und Materialien zu neuen Kompositionen zusammengesetzt wurden. Im Stil von Joan Miró entstanden farbenfrohe Werke mit Wasserfarben. Spielerisch experimentierten die Schülerinnen und Schüler mit Formen, Linien und leuchtenden Farben und schufen dabei kreative Bildwelten.

Die Arbeiten zu Wassily Kandinsky wurden mit Neocolor gestaltet. Durch das Laminieren erhielten die Kunstwerke einen besonderen Glanz und eine eindrucksvolle Farbwirkung, die Kandinskys Vorliebe für abstrakte Formen und kräftige Farben widerspiegelt.

Ganz dreidimensional wurde es bei den Werken nach Yayoi Kusama: Die Schülerinnen und Schüler formten Skulpturen aus Salzteig, die anschließend mit den für Kusama typischen Punkten verziert wurden. So entstanden originelle und farbenfrohe Kunstobjekte.

An der Ausstellung konnten Eltern, Geschwister und weitere Gäste die vielfältigen Arbeiten bewundern. Die präsentierten Werke zeigten eindrucksvoll, mit wie viel Engagement und Begeisterung die Schülerinnen und Schüler während der Projektstage gearbeitet haben. Die Ausstellung war ein gelungener Abschluss eines kreativen Projekts und die Kinder waren stolz auf ihre Werke.

Text und Fotos: Jasmin Bolfig,
Klassenlehrperson MS 1 b



Die Schülerinnen und Schüler der 4. und 6. Klassen gaben bis zum Schluss ihr Bestes

KANTONALER SCHULSPORTTAG IN SACHSELN



Der Wettkampftag war von heissen Temperaturen geprägt.

Am 19. Juni machten sich alle Schülerinnen und Schüler der 4. und 6. Klassen auf den Weg nach Sachseln an den kantonalen Schulsporttag. Bei strahlendem Sonnenschein und heissen Temperaturen wurde den ganzen Tag gerannt, geworfen, geturnt und angefeuert.

Die Kinder traten in den Disziplinen Geräteturnen, Crosslauf, Leichtathletik und Koordination an. Ausserdem wartete eine Klassenchallenge auf die Teilnehmenden: Gemeinsam musste ein Puzzle möglichst

schnell zusammengesetzt werden. Dabei waren Teamgeist und gute Zusammenarbeit gefragt.

Der Höhepunkt des Nachmittags war die grosse Pendelstafette. Leider war das Glück bei der Stabübergabe diesmal nicht ganz auf unserer Seite. Durch einige Stabverluste ging wertvolle Zeit verloren, sodass nicht alles nach Plan lief. Trotzdem gaben alle bis zum Schluss ihr Bestes.

Neben den Wettkämpfen sorgte ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für

Unterhaltung. Besonders beliebt waren das Laserschiessen, die Feuerwehr und das Rollstuhl-Basketball. So kam auch zwischen den Einsätzen keine Langeweile auf.

Trotz der grossen Hitze war es ein toller Tag mit vielen sportlichen Leistungen, spannenden Erlebnissen und schönen gemeinsamen Momenten. Müde, aber zufrieden kehrten alle am Abend nach Hause zurück.

Text und Fotos: Lorenz Schorno, Fachlehrperson Mittelstufe I



Bibliothek Lungern

LESEN IST DIE BESTE MEDIZIN!

DER SOMMER IST NOCH NICHT ZU ENDE!

Auch wenn die grossen Ferien langsam ausklingen, lädt der Sommer weiterhin dazu ein, es sich mit einem guten Buch gemütlich zu machen.

Passend dazu hält die Bibliothek eine vielfältige Auswahl an Sommerlektüren bereit: von inspirierenden Titeln wie «Mama! Papa! Was machen wir heute?» und «Träume in Meeresgrün» über spannende Unterhaltung mit «Tod auf Madeira» bis hin zu aktiven Ideen mit

«Raus und Wandern durch die 4 Jahreszeiten». Auch für die jungen Leserinnen und Leser gibt es viel zu entdecken – etwa «Lieselotte auf grosser Fahrt» oder die beliebte neue Reihe «Kuschelflosse».

Ob zum Abschalten, Träumen oder Vorlesen: Ein Besuch in der Bibliothek lohnt sich immer. Das Team freut sich darauf, grossen und kleinen Leserinnen und Lesern passende Geschichten für die letzten Sommertage mitzugeben.



TIPP!

Kinder ab sechs Jahren dürfen das Medikament LESEN bedenkenlos einnehmen, gerne auch als Dauermedikation. Das VorLESEN darf ohne Altersbeschränkung und ohne Dosierungseinschränkungen genossen werden. Eltern und Kinder dürfen sich gleichermaßen auf Nebenwirkungen freuen.

Aus «Lesen ist die beste Medizin»
von Alexandra Löhr



ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag: 15.00–17.00 Uhr

Donnerstag: 15.00–17.00 Uhr

Die Bibliothek bleibt während den Schulferien und an Feier- und Brückentagen geschlossen.

ABONNEMENT

Jahresgebühr Fr. 10.00. Neue Benutzerinnen und Benutzer bezahlen einmalig zusätzlich Fr. 5.00 für den Bibliotheksausweis.

MIT DEM ONLINE-KATALOG IMMER AUF DEM LAUFENDEN

Auf unserer Website www.bibliothek-lungern.ch finden Sie den Link zu unserem Online-Katalog, wo Sie sich über Neuheiten informieren können. Registrierte Benutzerinnen und Benutzer können Medien bequem verlängern oder reservieren.

Brünigstrasse 107 | 6078 Lungern | 041 679 79 87 (während Öffnungszeiten)
info@bibliothek-lungern.ch | bibliothek-lungern.ch

Abschlussklasse 26

AUF UND DAVON... IN EIN NEUES LEBENSKAPITEL



Ein Moment zum Durchschnaufen und Innehalten. Die neun Schülerinnen und Schüler der Abschlussklasse 26 haben es geschafft. Die offizielle Schulzeit ist vollbracht. Zeit, um auf die letzten drei Jahre zurückzublicken. Die Klassenlehrperson, Gabriel Blum, wünscht der ganzen Klasse alles Gute für das Kommende. Ihr dürft stolz auf euch sein!

WENN ICH AN MEINE SCHULZEIT ZURÜCKDENKE...



Mia Ming: ...kommen mir viele tolle Erinnerungen in den Sinn. Zum Beispiel die Reise nach Cinque Terre, unsere Klassenlager und sogar die Grenztour. Das Beste daran ist, dass ich das alles mit meiner Klasse erleben durfte. All das wird mir lange in Erinnerung bleiben.

Nach den Sommerferien werde ich die Fachmittelschule in Luzern besuchen.

Gabriela Cai: ...kommt mir die Erinnerung an meinen ersten Schultag zurück. Dank dieser beiden Schuljahre habe ich viele nette Menschen kennengelernt, von denen



ich auch viel gelernt habe. Ich habe mit meiner Klasse viel Unvergessliches und Lustiges erlebt, wie zum Beispiel die Religionsreise nach Cinque Terre, das erste Klassenlager und der Europaparkausflug mit der Religion. Das sind Erinnerungen und Erlebnisse, die für mich immer etwas bedeuten werden. Auch wenn mir nur noch drei Wochen mit meiner Klasse übrigbleiben, freue ich mich sehr auf das, was mich in Luzern erwartet, und kann nicht warten, dort eine neue, eigenständige Reise an der Fachmittelschule zu beginnen.

Fiona Amgarten: ...kommen mir viele schöne Momente in den Sinn. Wie zum Bsp. das Klassenlager auf dem Gotthard, die Schul-



reisen, die Grenztour und das Abschlusstheater. Sowie auch die vielen Spezial-Programme, die wir als «unvergesslich» kleine Klasse erleben und geniessen durften.

Nach den Sommerferien starte ich meine Lehre als Fahrradmechanikerin EFZ bei der P. Wiedemeier AG in Meiringen.



Julia Amstutz: ...kommen mir unzählige schöne Erlebnisse in den Sinn. In den vergangenen neun Jahren durfte ich viele schöne Erinnerungen mit meiner Klasse

sammeln. Ein Highlight ist die Religionsreise nach Cinque Terre, welche viele schöne Erinnerungen hinterlassen hat. Meine Klasse

hat mich während diesen neun Jahren durch meine Schulzeit begleitet, auch wenn sich unsere Wege nun trennen, werde ich unsere gemeinsame Zeit nie vergessen. Mein eigener Weg führt mich nach Sarnen ins «Kinderhüs Obwalden» dort starte ich meine Lehre als Fachfrau Betreuung Kind.



Michael Hope: ...dann erinnere ich mich an die schöne Zeit, die ich mit meiner Klasse und meinen Freunden hatte. Sei es ein Ausflug, eine Wanderung oder ein «normaler» Schultag. Es war immer schön und mit Freunden auch immer spassig, selbst wenn sich die Lektionen streckten. Für mich ist es aber nicht ganz zu Ende, denn nach den Ferien mache ich ein Brückenjahr im BWZ Sarnen, um mich wirklich für den richtigen Beruf zu entscheiden.

Laurin Gasser: ...kommen mir viele schöne Erlebnisse mit der Klasse in den Sinn. Vor allem das Klassenlager mit unserer Wanderung über den Gotthard ins Tessin, die Grenztour, die Religionsreise nach Cinque Terre und das sportliche Abschlusslager in Tenero werden mir für immer in Erinnerung bleiben.



Natürlich denke ich auch an die lustigen Schulstunden mit der Klasse zurück, «Säich machä und chli mid dä Lehrer diskutiärä» gehörte auch ein bisschen dazu. Nach den Sommerferien wird für mich ein neuer Lebensabschnitt beginnen. Ich werde meine Lehre als Zimmermann EFZ bei der Holzbautechnik Burch AG in Sarnen starten.



André Antunes: ...denke ich direkt an die schönen Momente, die ich mit dieser tollen Klasse verbracht habe. Und was wir alles gemacht haben über die Jahre. Aber alles, was schön ist, kommt auch zu einem Ende. Nach den Sommerferien starte ich die Lehre als Strassenbauer in der Firma SPAG.



Lena Imfeld: ...war es gar nicht so schlimm wie wir immer gedacht haben. Wir als Klasse hatten sehr viel verschiedene Ausflüge, die immer ein grosses Highlight waren, wie zum Beispiel Cinque Terre.

Ich werde gerne an die Schulzeit zurückdenken und es werden mir auch immer lustige Momente in den Sinn kommen, aber auch die Momente, an denen wir alles im Unterricht sahen und hofften, dass es bald endet. So schnell geht es und jetzt werden wir alle in einen neuen Lebensabschnitt starten. Ich werde die Lehre als Detailhandelsfachfrau in Sarnen starten.



Fabian Gasser: ...denke ich nicht an die vielen Schulstunden, Hausaufgaben und langweiligen Momente, sondern an die vielen schönen Erinnerungen, wie das Klassenlager, das Abschlusstheater und die lustigen Momente, die wir gemeinsam als Klasse erlebt haben. Ich blicke gerne auf meine Schulzeit zurück, denn ich habe viele schöne Erinnerungen gesammelt und viele neue Dinge gelernt. An all das werde ich mich noch lange erinnern. Nach den Sommerferien starte ich meine Lehre als Fachmann Gesundheit im Kantonsspital Obwalden. Ich freue mich auf diesen neuen Lebensabschnitt und auf die spannenden Erfahrungen, die mich erwarten.

EINWEIHUNG KAMP OST, ERSATZ- NEUBAU UND GRÄBLI, UMNUTZUNG

**NID VERGÄSSÄ, DÄNK DE DRA:
16. DEZEMBER 17.00 UHR**

Ab Mitte September kann das neue Schulhaus «Kamp Ost» bezogen werden – Stock für Stock. Parallel wird das Gräbli umgebaut. Sobald die Räume und Gebäude fertig sind, die bunte Kinderschar alles mit Leben gefüllt hat, laden wir die ganze Bevölkerung unserer Gemeinde herzlich ein, mit uns zu feiern. Ohne die Einwohnerinnen und Einwohner wäre dies alles nicht möglich gewesen. Ein detailliertes Programm wird im Herbst im Briefkasten vorzufinden sein. Wir freuen uns auf Sie!

Der Gemeinderat und die Baukommission



Musikschule Giswil-Lungern

BLECHBLAS-ENSEMBLES VERZAUBERN PUBLIKUM UNTER FREIEM HIMMEL

Ein warmherziger, lebendiger Abend, der die Gemeinschaft stärkte und die musikalische Entwicklung junger Talente sichtbar machte – so lässt sich das Klassenkonzert der Schülerinnen und Schüler von Simone Baggard und Anne Stauffer treffend beschreiben. Am Mittwoch, 17. Juni trafen sich die beiden Klassen in Giswil zu einem besonderen musikalischen Anlass, der bewusst nicht in einem Konzertsaal stattfand. Stattdessen wählten die Lehrpersonen die idyllische Grillstelle der Korporation Giswil, um den Blechbläserklängen eine gesellige, sommerliche Atmosphäre zu verleihen.

Die Besucherinnen und Besucher erwartete ein abwechslungsreiches Programm: Das Beginners Ensemble Giswil-Lungern eröffnete den Abend mit einem vielseitigen Repertoire, das eindrucksvoll zeigte, wie viel musikalisches Können bereits in den jüngsten Musikerinnen und Musikern steckt. Anschliessend lud das Blechbläser-Ensemble dazu ein, in die unvergesslichen Melodien von ABBA einzutauchen – ein Moment, der bei vielen Zuhörenden nostalgische Erinnerungen weckte. Ein besonderes Highlight



Das Blechblas-Ensemble begeisterte das Publikum unter freiem Himmel. Foto: Anne Stauffer

bildete das Posaunenduo, das mit seinem warmen, weichen Klang die natürliche Akustik der Umgebung perfekt nutzte. Zum Abschluss sorgte die mitreissende Melodie von «Ma Chérie» von DJ Antoine für beschwingte Stimmung – sogar die Mücken schienen im Takt zu tanzen. Der Anlass war nicht nur ein musikalischer Erfolg, sondern auch ein geselliges Beisammensein, das den Zusammenhalt zwischen Schülerinnen, Schülern, Eltern und Lehrpersonen stärkte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Schülerinnen und Schülern für ihr Engagement, ihren Mut und die Freude, die sie mit ihrer Musik verbreiteten, dem Grillmeister für die perfekt gebratenen Würste, die den Abend kulinarisch abrundeten und den anwesenden Eltern für die freundschaftlichen Gespräche, die Unterstützung und die wertschätzende Atmosphäre.

Raphaella Gasser, Musikschulkommission

Musikschule Giswil-Lungern

MUSIKALISCHE VIELFALT BEIM BMO-ABSCHLUSSKONZERT

Beim Abschlusskonzert der Begabtenförderung Musik Obwalden (BMO) zeigten 14 talentierte Jugendliche eindrucksvoll, was sie im Laufe des Jahres erarbeitet haben. Unter dem Titel «Talents in Concert» präsentierten die jungen Musikerinnen und Musiker ein abwechslungsreiches Ensemble-Programm, das von Barockmusik bis zu Werken des 20. Jahrhunderts reichte.

Die Teilnehmenden müssen sich jährlich neu bewerben und ihre Fortschritte nachweisen – entsprechend hoch war das musikalische Niveau. Koordinatorin Doris Estermann betonte, wie speziell dieses Ensemblekonzert sei, da die Jugendlichen

dafür eigene Formationen bilden und zusätzliche Literatur einstudieren.

Den Auftakt bildete eine Videoeinspielung des verhinderten Ensembles «Trombonis» mit Musik aus der «West Side Story». Danach folgten Live-Beiträge, darunter die Flötistinnen Angelika Frei, Nina Brechbühl und Amanda Zeugin mit Vivaldis «Danza pastorale». Besonders die 12-jährige Nina zeigte sich begeistert von ihrem ersten Auftritt beim Abschlusskonzert.

Der Abend war stark vom Gesang geprägt: Elina Huwyler und Alisia Domis interpretierten Werke von Händel und Verdi, während sie gemeinsam mit Lily Prinz und Sabine Pfyffer das Lied «Cerf-Volant» aus

«Les choristes» darboten. Die 16-jährige Luise Schneider überzeugte mit schottischen und irischen Folk-Songs sowie mit Piazzollas «Milonga de la Anunciación», begleitet von der Gruppe «LuMiAnnA».

Als «Marathon-Frau» des Abends erwies sich Harfenistin Phyllis Riebli, die in mehreren Duos glänzte und souverän zwischen verschiedenen Stilrichtungen wechselte. Den temperamentvollen Abschluss gestalteten Matia Wallimann (Perkussion), Laurin Wallimann (Schwyzerörgeli) und Lorena Omlin (Bass) mit dem «Granium-Dance» von Ruedi Gerber.

Raphaella Gasser, Musikschulkommission

Musikschule Giswil-Lungern

11. STREICHERWEEKEND OBWALDEN 2026



Die motivierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 11. Streicherweekends. Foto: unbekannt

Vom 29. bis 31. Mai fand das gemeinsame Streicherweekend des Jugendorchesters und des Ensembles Vivace in der Musikschule Sarnen statt. Rund 30 Kinder und Jugendliche aus allen Musikschulen des Kantons Obwalden, die Freude an der Musik haben, verbrachten gemeinsam ein abwechslungsreiches Wochenende. Während drei Tagen, wurde intensiv geprobt. Insgesamt investierten die jungen Musikerinnen und Musiker rund zehn Stunden in die Vorbereitung der Konzertstücke.

Dabei entstanden nicht nur schöne Klänge, sondern auch neue Freundschaften unter Gleichgesinnten. Der Höhepunkt des Wochenendes war das Abschlusskonzert am Sonntag um 16.00 Uhr in der Aula Cher. Die Teilnehmenden präsentierten stolz die erarbeiteten Stücke und wurden vom zahlreichen Publikum mit herzlichem Applaus belohnt. Anschliessend liess man das Wochenende bei einem gemütlichen Apéro ausklingen. Ein besonderer Dank gilt den Streicherlehrpersonen und den Leiterinnen Doris Ester-

mann und Sara Käser, die das Wochenende mit viel Engagement begleitet haben. Das Streicherweekend zeigte einmal mehr, wie Musik Menschen verbindet, Freude schenkt und Gemeinschaft schafft. Ganz nach dem Motto: «Wo Worte enden, beginnt die Musik.»

Mylène Infanger
Teilnehmerin Streicherweekend

**GASSER
BAUSERVICE**

Von der Beratung bis zur Ausführung ermöglichen wir ein sorgenloses, partnerschaftliches Bauen.

gasser-bauservice.ch

BAUSERVICE
Gasser

Musikschule Giswil-Lungern

SOMMERLICHE KLÄNGE BEIM PFARREIFEST GISWIL

Eingebettet ins fröhliche Pfarrefest in Giswil präsentierte die Musikschule Giswil-Lungern ihr diesjähriges Sommerfest – und passender hätte das Thema an diesem heissen Wochenende kaum sein können. Unter strahlender Sonne und bei hochsommerlichen Temperaturen verwandelte sich der Wagenschopf auf dem Bauernhof im Aaried in einen gut gefüllten Konzertsaal, in dem trotz Hitze beste Stimmung herrschte. Für eine willkommene Erfrischung sorgte die Feuerwehr Giswil, die mit feinen Sprinklern eine angenehme Abkühlung spendete und so das Publikum wie auch die jungen Musikerinnen und Musiker bei Bedarf erfrischte.



Die Kleininformation «Damian Burch & Friends» machte den Auftakt mit lüpfigen Länderstücken.
Bild: Levin Odermatt

EIN VIELSEITIGES PROGRAMM VOLLER ÜBERRASCHUNGEN

Durch das Konzert führte Musikschulleiter Pascal von Wyl, der als Mitglied der Arbeitsgruppe «Themenkonzert» locker und mit viel Humor durch das Konzert leitete. Das musikalische Programm zeigte die ganze Bandbreite der Musikschule: Von lüpfigem Ländler über zeitgenössische Popmusik bis hin zu groovigem Jazz und rockigen Klängen war für jedes Ohr etwas dabei.

Die Mitwirkenden präsentierten sich in unterschiedlichsten Formationen: So standen Solokinder auf der Bühne, die mutig und souverän alleine ihre Stücke präsentierten, Duos mit gleichen Instrumenten, die zweistimmige Stücke darboten, sowie Duos

mit verschiedenen Instrumenten, die spannende Klangfarben kombinierten. Weiter konnte man Schüler-Lehrpersonen-Duos sehen, bei denen die Lehrpersonen ihre Schützlinge musikalisch glänzen liessen, es gab Ländler-Kleininformationen, die bekannte Melodien frisch und lüpfig interpretierten und die Beginners, ein neunköpfiges Blasensemble, spielte mit viel Energie auf.

EIN BESONDERER DANK

Vor dem letzten Stück bat Pascal von Wyl die langjährige Schulratspräsidentin Lisbeth Berchtold auf die Bühne. Im Namen aller Instrumentallehrpersonen dankte er ihr herzlich für ihr grosses Engagement und verabschiedete sie mit warmen Worten aus ihrem Amt.

Zum Abschluss richtete die Musikschule ein grosses Dankeschön an alle mitwirkenden Schülerinnen und Schüler, an die Eltern, die diese Auftritte stets mittragen, sowie an die Instrumentallehrpersonen für ihren unermüdlichen Einsatz.

EIN GELUNGENES MUSIKALISCHES SOMMERFEST

Mit viel Herzblut, Spielfreude und Gemeinschaftssinn wurde das Sommerfest der Musikschule Giswil Lungern zu einem stimmungsvollen Höhepunkt des Pfarrefestes – ein Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Raphaela Gasser
Musikschulkommission



Groovig wurde es mit Robin Wagner am Schlagzeug. Er begleitete Pascal von Wyl am Piano.
Bild: Levin Odermatt



Die Hackbrett-Spielerinnen Lia Zumstein und Enia Rindlisbacher begeistern unter anderem mit dem Stück «Alperose» von Polo Hofer. Bild: Levin Odermatt

Bereit für die neue Saison nach den Sommerferien

VOLLEYBALLCLUB LUNGERN MIT RÜCK- UND AUSBLICK AN DER GENERALVERSAMMLUNG



Gruppenfoto des Volleyballclub Lungern mit dem Beachvolleyball-Duo Leo Dillier und Marco Krattiger (hinten in der Mitte) und Mitarbeitenden der neuen Hozbau AG (hinten rechts), welche Sponsor des Duos ist.

Der VBC Lungern blickte an der diesjährigen GV auf ein gelungenes Vereinsjahr zurück. Die GV fand am Mittwoch, 10. Juni 2026 im Restaurant Bahnhofli statt.

Ein besonderes Highlight war der Vereinsanlass im Dezember, der gemeinsam mit der neuen Hozbau AG durchgeführt wurde. Das Beachvolleyball-Duo Leo Dillier und Marco Krattiger (sie werden von der neuen Hozbau AG gesponsert) besuchte den Verein in der Mehrzweckhalle Lungern.

Die Kinder und Jugendlichen des VBC Lungern sowie einige Mitarbeiter der neuen Hozbau AG, durften eine spannende Trainingseinheit mit den Profis erleben. Ergänzt wurde der Abend durch eine Präsentation über das Duo und den Beachvolleyball-Sport.

Der Anlass klang bei anschliessenden Kuchenessen aus. Dabei wurden zahlreiche Fragen beantwortet und viele Erinnerungsfotos gemacht.

Herzlichen Dank nochmals der neuen Hozbau AG, welche diesen besonderen Anlass ermöglicht hat.

Während die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres noch in guter Erinnerung sind, blickt der VBC Lungern motiviert auf die nächsten Herausforderungen.

Nach den Sommerferien starten die Teams mit neuem Elan zur Vorbereitung auf die kommende Saison. Wer auch einmal Volleyball-Luft schnuppern möchte, ist in der Mehrzweckhalle herzlich Willkommen.

TRAININGSZEITEN

Damen Plausch Team	Di, 19.00–20.30 Uhr
U16	Do, 17.30–19.00 Uhr
U18	Do, 19.00–20.30 Uhr
U14 + Anfänger	Fr, 17.30–19.00 Uhr



Ettlín AG
Brünigstrasse 89
Tel. 041 678 22 22
6078 Lungern
info@elektro-ettlin.ch
www.elektro-ettlin.ch

Wir sorgen für Power
ELEKTRO MING

Elektro Ming GmbH
Brünigstrasse 89
Tel. 041 678 18 18
6078 Lungern
info@elektro-ming.ch
www.elektro-ming.ch

Fusspflege Ruth Bürgi
für Sie und Ihn



Schick
dim Fios
ä Grios!

Ruth Bürgi • dipl. Fusspflegerin
Feldgasse 10 • 6078 Lungern
Privat 041 678 22 60 • Mobile 076 539 28 17




röthlin
BESTATTUNGEN

roethlin-bestattungen.ch

Rund um die Uhr erreichbar
041 662 29 00

Brünigstrasse 92 | 6072 Sachseln
info@roethlin-bestattungen.ch

helvetia.ch/sarnen

**Ihr Bedürfnis.
Meine Beratung.**

 **Optimal versichert.**

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung



Peter Imfeld
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Hauptagentur Sarnen
T 058 280 76 96, M 078 666 38 82
peter.imfeld@helvetia.ch

I M F E L D

METALL- UND STAHLBAU AG

imfeld-stahlbau.ch 6078 Lungern



SIE
KÖNNEN
AUF UNS
ZÄHLEN

Egal wo Sie wohnen, wir kommen zu Ihnen. Überall für alle. Das ist unser Markenversprechen. Gemeinsam mit Ihnen legen wir unser massgeschneidertes Angebot fest.

Weil jede Situation anders ist.



Überall für alle
SPITEX
Obwalden

Kägiswilerstr. 29
6060 Sarnen
041 662 90 90
info@spitexow.ch

INSERATEN-ANNAHME LUNGERN INFORMIERT

Inserate können direkt bei der Gemeindekanzlei Lungern aufgegeben werden. Dort erhalten Sie ebenfalls Auskunft über mögliche Grössen, Preis, Erscheinungsweise usw. Bitte beachten Sie: Die Inserate werden 1-farbig schwarz oder 4-farbig Skala abgedruckt. Bitte beachten Sie: Der Insertionsschluss ist gleich dem Redaktionsschluss.

CD-Veröffentlichung am 26. September 2026

55 JAHRE VOLLER JODLERKLÄNGE UND KAMERADSCHAFT



Im Tonstudio «Gabriel Recording», Stalden.

Diesen Herbst findet in Lungern ein besonderer Abend im Zeichen des Jodelns und der Kameradschaft statt. Seit 55 Jahren pflegen wir mit grosser Leidenschaft das «Juizä» und dürfen daher auf zahlreiche unvergessliche Momente und Auftritte zurückblicken.

Ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr wird die Präsentation unserer vierten CD, auf der die

musikalische Arbeit und die Verbundenheit zur Tradition hörbar werden. Gemeinsam möchten wir dieses schöne Ereignis feiern!

Viele Stunden haben wir dafür zusammen im Tonstudio verbracht – manchmal wurde sogar die Geduld vom Tontechniker auf die Probe gestellt. Für die Foto- und Videoaufnahmen meinte es das Wetter fast schon zu

gut mit uns. Bei strahlendem Sonnenschein entstanden wunderbare Bilder. Dass dabei der eine oder andere Schweisstropfen floss, sieht man auf den Aufnahmen zum Glück nicht.

Gemeinsam wollen wir die vergangenen Jahre und die zahlreichen Stunden der CD-Produktion würdigen. Wir laden euch dazu herzlich ein:

**SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2026
20.00 UHR
HALLE HP GASSER AG, INDUSTRIE-
STRASSE 45, LUNGERN**

Für musikalische Höhepunkte sorgen nebst unserem Klub auch die Gastformationen «Echo vom Bäräug» und der «Jodlerklub Bumbach». Zusammen haben wir ein abwechslungsreiches Repertoire zusammengestellt. Der Jodlerklub Bärgees freut sich darauf, diesen Event mit zahlreichen Gästen zu feiern und einen geselligen Abend mit euch zu verbringen.

Jodlerklub Bärgees Lungern



Anweisungen vom Fotografen Balin Imfeld.

Auch die Sportunion Lungern war «Fyyr & Flammä»

| SPORTFEST SARNEN 12.-14. JUNI 2026

Am Sportfest in Sarnen wurden wir von vier motivierten Teams vertreten im Sektionswettkampf, im Teamwettkampf 30+ und in der 50+ Teamchallenge. Unsere Sportlerinnen hatten viel Spass und Erfolg dabei. Cindy Rohrer holte sogar die Auszeichnung im Sektionswettkampf! Herzliche Gratulation und ein grosser Dank an alle, die uns vertreten haben als Sportler, Fahnendelegation und als Helferinnen und Helfer.

Ab 17. August starten wir mit neuem Elan wieder in die Turnstunden. Schnupperstunden sind jederzeit möglich. Alle Infos auf www.sportunionlungern.ch

Sport Union Lungern



Bild oben: Die Motivation für das Sportfest 2026 in Sarnen war den Teilnehmerinnen der Sport Union Lungern anzusehen. Bild links oben: Klares Bekenntnis zum Kanton Obwalden und mit Cindy Rohrer (zweite von links) konnte sogar noch die Auszeichnung im Sektionswettkampf gefeiert werden. Bild links unten: Stricken im Schatten war eine praktische Beschäftigung neben dem Wettkampfgeschehen.

BILDQUALITÄT FÜR LUNGERN INFORMIERT

Um eine gute Bildqualität im Lungern informiert zu erreichen, sollten die Bilder eine hohe Auflösung haben (Dateigrösse ab ca. 1 MB). Bitte liefern Sie die Bilder separat zum Text als eigene Datei, die Original-Bildqualität bleibt so erhalten.

hair-style
damen • herren • kinder

priska vogler-amgarten
wichelsgraben 14 • 6078 lungern
041 678 10 19

Jolanda Rohrer ist neu Co-Präsidentin der Sport Union Schweiz

SPORT UNION LUNGERN AN DER 111. DV SPORT UNION SCHWEIZ UND VORSTANDSESSEN

Am 25. April 2026 fand in Kriessern SG die 111. Delegiertenversammlung der Sport Union Schweiz statt. Dass wir mit dem gesamten Vorstand diesen weiten Weg auf uns nahmen, hatte einen guten Grund: Yolanda Rohrer wurde gewählt und übernimmt

mit Hubert Mülhauser das Co-Präsidium der Sport Union Schweiz. Diese Wahl haben wir am Freitag zuvor vorgefeiert und verbrachten einen lustigen Abend im angrenzenden Dornbirn bei einem feinen Znacht und einer kleinen Beizentour.



Wir gratulieren: Jolanda Rohrer übernimmt mit Hubert Mülhauser das Co-Präsidium der Sport Union Schweiz.



Der gesamte Vorstand der Sport Union Lungern nahm an der Delegiertenversammlung teil und erlebte die Wahl von Jolanda Rohrer vor Ort in Kriessern SG.

 **Soland Spenglerei**

Website im neuen Look

Jetzt entdecken

Dach | Fassade | Spenglerei



Spannende Wettkämpfe im Sägemehl

TRADITIONELLER BIOBÄSCHWINGET UND 34. ABENDSCHWINGET LUNGERN BEIM RESTAURANT CAMPING OBSEE

Bereits zum 34. Mal organisierte die Schwingersektion Lungern den Biobä- und Abend-schwinget. Der Platz vor dem Restaurant Camping in Obsee verwandelte sich für einen Tag und Abend in eine idyllische Schwingarena und bot für Klein und Gross ideale Wettkampfbedingungen.

Der Wetterbericht meldet viel Sonnenschein und sehr heisse Temperaturen, was einen perfekten Festtag verlauten liess. Dementsprechend fanden auch viele Besucher den Weg nach Lungern.

164 Nachwuchsschwinger mit ihren Trainern und Betreuern trafen bereits am frühen Morgen ein. Die besten Schattenplätze waren rar und deshalb schnell besetzt.

Das Anschwingen startete planmässig um 8.15 Uhr. Der Nachwuchs bot dem Publikum von Beginn an interessanten Schwingsport.

Die Innerschweizer Schwinger wurden von den Gästen aus dem Berner Oberland sowie vom Schwingklub Schwarzenburg gefordert. Für die Siege applaudierten die Besuchenden rege.

Insgesamt traten elf Nachwuchsschwinger von Lungern an. Sie erkämpften drei Auszeichnungen: Gasser Fabian, «Zänzi Erichs», Gasser Nino, «Metzgers Thomas», und Gasser Tim, «Zänzi Erichs».

Am Ende des Tages durften sich die folgenden Schwinger als Kategoriensieger feiern lassen.

Kat. A, Jahrgänge 2011/2012:

Horat Robi, Hasliberg BE

Kat. B, Jahrgänge 2013/2014:

Jauch Leandro, Erstfeld UR

Kat. C, Jahrgänge 2015/2016:

Arnold Timo, Cham-Ennetsee ZG

Kat. D, Jahrgänge 2017/2018:

Philipp Lui, Schattdorf UR

Pünktlich um 17.30 Uhr durften die Aktivschwinger in das Wettkampfgeschehen eingreifen.

Insgesamt traten 86 Athleten zum Kräftemessen an. Das Teilnehmerfeld wurde vom einzigen Eidgenossen und Berner Gast Ledermann Michael angeführt. Folgende Teilverbandskranzer entschieden sich für eine Teilnahme am Lungener Abendschwinget: Kennel Stefan und Nägeli Leandro.

Aus Lungern waren insgesamt elf Aktivschwinger am Start. Ming Christian, «Muggis», und Ming Hannes, «Chriäslers», erkämpften sich die Auszeichnung.

Für den Schlussgang qualifizierten sich Nägeli Leandro, Hasliberg und Wolf Stefan, Giswil. Für Nägeli Leandro hatte der Gang das bessere Ende. Er konnte Wolf Stefan nach kurzer Gangdauer mit einem herrlichen Kurz und Nachdrücken am Boden bezwingen. Er verdiente sich den Tagessieg mit fünf Siegen und einem Gestellten im Anschwingen gegen von Wyl Kevin.

Der Schlussgangverlierer qualifizierte sich mit drei Siegen und zwei Gestellten für die Endausmarchung. Den zweiten Schlussrang sicherten sich Ledermann Michael, Schwarzenburg, und von Wyl Kevin, Sarnen. Und auf dem dritten Platz landeten Wiget Ueli, am Mythen, und Bucher Roman, Kerns. Herzliche Gratulation an alle Sieger!



Eidgenössischer Jungschwingerschnuppertag

Schwingersektion Lungern

Samstag, 12. September 2026, 09.00 bis 11.00 Uhr

im Schwingkeller oder auf dem Aussenschwingplatz beim Mehrzweckgebäude

- Ausrüstung: T-Shirt, Turnhose und Turnschuhe
- ab Jahrgang 2021 bis 2011
- es ist keine Anmeldung erforderlich
- nach dem Schnuppertraining gibt es einen stärkenden Imbiss

Die Schwingersektion Lungern freut sich auf dich!



**MÖBEL
LINIE
HALTER GMBH**

BERGSTRASSE 20
CH - 6078 LUNGERN
TELEFON 041 678 03 50
WWW.MOEBELLINIE.CH



An dieser Stelle möchten wir uns bei allen grosszügigen Sponsoren sowie treuen Helferinnen und Helfern bedanken. Dank ihrer tollen Unterstützung konnten wir ein tadelloses Fest durchführen.

Allen Schwingern wünschen wir weitere unfallfreie Wettkämpfe und am Höhepunkt der diesjährigen Schwingfestsaison, am Kilchberger Schwinget, einen erfolgreichen Tag.

Schwingersektion Lungern

Feldmusik Lungern

LIEBE GÄSTE, HERZLICHEN DANK FÜR DIE 3. GENUSSWANDERUNG!



Was für ein wunderschöner Tag! Bei bestem Wetter durften wir gemeinsam mit über 500 Wanderinnen und Wanderern unsere herrliche Umgebung genießen. Mit feinem Essen, erlesenen Getränken, tollen Begegnungen und ganz viel guter Stimmung.

Ob am See, auf den Wanderwegen oder an den verschiedenen Genussstationen, überall waren fröhliche Gesichter und echte Gemeinschaft zu spüren. Genau diese besondere Atmosphäre macht die Lungerner Genusswandrig so einzigartig.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden für euren Besuch, eure Unterstützung und eure gute Laune. Ihr habt diesen Tag unvergesslich gemacht!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!
Euwi Fäldmuisig Lungnä

Mehr Infos siehe www.feldmusik-lungern.ch



VORSCHAU 4. GNUSSWANDRIG 2027 UND WALDFEST

DONNERSTAG, 24. JUNI 2027

ab 18:30 Uhr [Pastaplausch](#)

SAMSTAG, 26. JUNI 2027

ab Mittag [4. Lungerner Genusswandrig um den Lungernersee](#)

ab 18:30 Uhr [Waldfest im Sattelwald](#)

Vorverkauf startet am Dienstag 1. Dezember 2026 11:00 Uhr

Ticketbestellung:

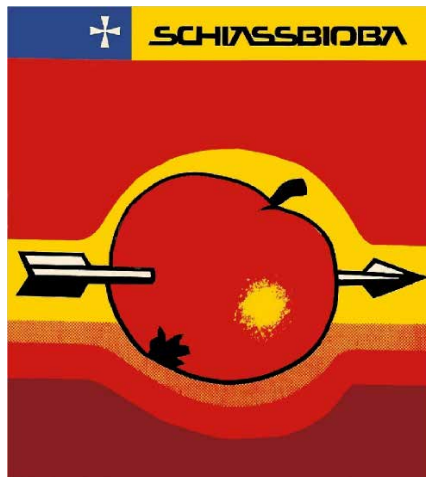


Ein kurzer Rückblick

VOM «BIOBÄSCHIessen» ZUM SCHÜLERSCHIessen

Wenn man in den Archivunterlagen der Schützengesellschaft Lungern stöbert, findet man den Namen «Biobäschiesen» bereits im Jahr 1903. Eine weitere wichtige Station in der Geschichte dieses Anlasses war der 26. September 1976, als in der Pfarrkirche Lungern die neue «Schiässbiobä»-Fahne eingeweiht wurde. Im Jahr 1982 entschied die Schützengesellschaft Lungern, auch Mädchen die Teilnahme am Anlass zu ermöglichen. Somit wurde aus dem Biobäschiesen das heutige **Schülerschiessen**, das seither ein fester Bestandteil im Jahresprogramm ist.

Das traditionelle Schülerschiessen findet dieses Jahr am **Samstag, 26. September 2026**, im **Brünig Indoor** statt. Der Anlass wird von Schülerinnen und Schülern für Schülerinnen und Schüler organisiert. Das OK setzt sich zusammen aus dem Knabenvogt der Schützengesellschaft Lungern sowie Schülern der 2. IOS.



«Schiässbiobä»-Fahne von 1976.

Das OK ist dafür verantwortlich, dass die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen in der Bevölkerung Geld sammeln können. Für die erfolgreiche Durchführung ist das OK auf die Unterstützung der einzelnen Klassenlehrpersonen angewiesen. Diese übernehmen das Verteilen der Elternbriefe

an die Schülerinnen und Schüler. Zudem benötigt das OK von jeder Klassenlehrperson die aktuelle Klassenliste. Diese dient dazu, die Teilnehmenden den jeweiligen Klassen korrekt zuzuordnen und die Organisation des Anlasses sicherzustellen.

Das Schülerschiessen ist weit mehr als ein sportlicher Wettkampf. Es fördert die Kameradschaft unter den Jugendlichen, stärkt den Zusammenhalt und pflegt eine über hundertjährige Tradition. Aus diesem Grund beginnt der Tag mit einer Messe in der Pfarrkirche Lungern. Damit wird der Anlass feierlich eröffnet, die Gemeinschaft gestärkt und um einen sicheren und erfolgreichen Verlauf gebeten.

Die Organisatoren hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung und freuen sich, möglichst viele Schülerinnen und Schüler am Schülerschiessen 2026 begrüssen zu dürfen.

Schützengesellschaft Lungern
Edith Bürgi

Schützenkönigin oder Schützenkönig

TRADITIONELLES AUSSCHIESSET DER SCHÜTZENGESELLSCHAFT LUNGERN

MITMACHEN - ZIELEN - GEWINNEN!

Mit dem traditionellen Ausschiesset beendet jeweils die Schützengesellschaft Lungern ihre Schiesssaison. Der Anlass verbindet sportlichen Wettkampf mit Geselligkeit und Kameradschaft und bietet nicht nur den Vereinsmitgliedern, sondern auch der Bevölkerung die Gelegenheit, Schützenluft zu schnuppern und selbst einmal das Glück und die Treffsicherheit zu testen.

Mittwoch, 30.09.2026	19.00–21.00	Ausschiesset
Mittwoch, 14.10.2026	19.00–21.00	Ausschiesset
Sonntag, 25.10.2026	10.00–15.30	Ausschiesset
Freitag, 13.11.2026	ab 19.00	Absendabend im Chnewis

In verschiedenen Stichen und Programmen können sich die Teilnehmenden messen und dabei um attraktive Preise und um den Titel des Schützenkönigs oder der Schützenkönigin kämpfen – ob erfahrener Schütze oder Neuling.

Die Schützengesellschaft Lungern möchte mit dem Ausschiesset insbesondere auch Interessierte aus der Bevölkerung und Vereine ansprechen und zum Mitmachen ermuntern. Der Schiesssport vereint Konzentration, Präzision und Geselligkeit und bietet die Möglichkeit, Teil einer lebendigen Tradition und einer kameradschaftlichen Gemeinschaft zu werden.

Den Abschluss bildet der traditionelle Absendeabend mit Rangverkündigung und gemütlichem Beisammensein im alten Schützenhaus Chnewis. Die Schützengesellschaft Lungern freut sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auf einen geselligen Saisonabschluss.

Schützengesellschaft Lungern
Edith Bürgi

Begeisterung für den Schneesport seit Jahrzehnten

70 JAHRE SKICLUB LUNGERN – JUBILÄUMSJAHR MIT VIELEN HÖHEPUNKTEN

Der Skiclub Lungern durfte an seiner diesjährigen Generalversammlung auf ein ganz besonderes Vereinsjahr zurückblicken: Seit 70 Jahren begeistert der Verein Jung und Alt für den Schneesport und pflegt das gesellige Vereinsleben.

Das Jubiläumsjahr war geprägt von schönen Anlässen und ein paar kleinen Jubiläumshighlights. Dazu gehörten der Familienbummel auf Hüttstett mit einer gemütlichen Wanderung, der Besuch der Sendung Sportpanorama, der «Geburtstagskuchen» am Clubrennen in Form einer Cremeschnitte sowie die eigene Jubiläums-Gondel im Skigebiet Hasliberg.

Den festlichen Abschluss des Jubiläumsjahres bildete die Jubiläums-Generalversammlung in der Cantina Caverna. Die zahlreichen Mitglieder und Gäste genossen ein feines Nachtessen in geselliger Atmosphäre. Auch für die jüngsten Besucher war bestens gesorgt, mit Spielen und einer Hüpfburg kam der Spass nicht zu kurz. Der Präsident Rini Kreuzer liess das Jubiläumsjahr und die vergangenen sieben Jahrzehnte mit eindrücklichen Bildern und interessanten Ausschnitten aus der Vereinsgeschichte Revue passieren. So wurde einige Male über die lustigen Bilder geschmunzelt. Auch die Jahresberichte der Bereiche Präsidium, JO und Touren wurde mit einer interessanten PowerPoint-Präsentation gestaltet.

Ein emotionaler Moment war die Verabschiedung von Präsident Rini Kreuzer (kleines Bild rechts) aus dem Vorstand. Nach



Von links: Christian Ming, Marlene Halter, Marco Bürgi (neuer Präsident), Rini Kreuzer (abtretender Präsident), Stefan Zumstein, Marco Gasser, Jasmin Vogler, Luca Vetter (neues Vorstandsmitglied).

20 Jahren engagierter Vorstandsarbeit, in denen er den Verein mit grossem Einsatz, perfekter Organisation und viel Leidenschaft geprägt hat, tritt er aus seinem Amt zurück. Seine ausserordentlichen Verdienste wurden von den Anwesenden mit grossem Applaus



gewürdigt. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung wählten ihn die Mitglieder einstimmig zum Ehrenmitglied des Skiclubs Lungern.



Die Mitglieder des Skiclubs Lungern erschienen zahlreich zur Generalversammlung.

Mit grossem Applaus wurde Marco Bürgi als neuer Präsident gewählt. Erfreulicherweise konnte mit Luca Vetter ein neues, skibegeistertes Vorstandsmitglied gewonnen werden.

Mit dem erfolgreichen Jubiläumsjahr im Rücken blickt der Skiclub Lungern motiviert in die Zukunft und freut sich darauf, auch in den kommenden Jahren unvergessliche sportliche und kameradschaftliche Erlebnisse zu schaffen.

Das Publikum erschien zahlreich und wurde nicht enttäuscht

PRO LAUWIS MACHT KULTUR!

GELUNGENER KUNSTABEND IN BESONDEREM AMBIENTE

In der ehemaligen Schreinerei Leo Gasser Söhne AG fand am Freitag, 24. April 2026 eine stimmungsvolle Kunstausstellung des freischaffenden Künstlers Daniel Pfister aus Kerns statt. Die aussergewöhnliche Kulisse erwies sich als idealer Ausstellungsort und harmonierte auf eindrucksvolle Weise mit dem Künstler und seinem Schaffen. Wie im Schreinerhandwerk spürt man auch bei Daniel Pfister den stetigen Willen, sein Können über Jahre hinweg weiterzuentwickeln und zu verfeinern.



Der Künstler Daniel Pfister.

Der Künstler lässt sich von der Natur und Kultur Obwaldens inspirieren und hält diese Eindrücke mit Acrylfarben auf Leinwand fest. Beim Betrachten seiner Werke wird sein aussergewöhnliches zeichnerisches Können sofort sichtbar. Mit beeindruckender Präzision und viel Liebe zum Detail entstehen realistische Stillleben und Landschaften, die den Betrachter in ihren Bann ziehen. Steine aus den Obwaldner Tälern, Federn, Holzfiguren, Schlüssel oder Geweihe werden so naturgetreu dargestellt, dass manche Bilder beinahe fotorealistisch wirken. Ebenso eindrucksvoll vermitteln seine Waldlandschaften, Bäume und Naturansichten seine tiefe Verbundenheit mit der Heimat.

In seiner persönlichen Ansprache erzählte Daniel Pfister offen, ehrlich und mit einer sympathischen Prise Humor von seinem Werdegang. Dabei wurde deutlich, dass der Weg zum freischaffenden Künstler nicht immer einfach war und mit vielen Überlegungen und Herausforderungen ver-



Die Werke zeichnen sich durch das aussergewöhnliche Können des Künstler aus.

bunden gewesen ist. Seine Werke zeigen jedoch eindrucksvoll, dass er den für ihn richtigen Weg eingeschlagen hat. Das zahlreich erschienene Publikum verfolgte die Ausführungen des Künstlers mit grossem Interesse. Beim anschliessenden

gemütlichen Beisammensein bot sich die Gelegenheit, die Bilder in aller Ruhe zu betrachten und mit Daniel Pfister ins Gespräch zu kommen. Die gelungene Kombination aus authentischem Ausstellungsort, beeindruckenden Kunstwerken und persönlichen Begegnungen machte den Anlass zu einem rundum gelungenen Abend, der den Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.

GENERALVERSAMMLUNG UND «WILDERBLUESCHT»

Die ursprünglich geplante Generalversammlung musste verschoben werden und konnte am 13. Juni im Rahmen des Konzertabends nachgeholt werden. Vor dem Konzert trafen sich die Vereinsmitglieder in kleiner Runde zur Generalversammlung. Dank einer speditiven und effizienten Durchführung konnten alle Traktanden zügig behandelt werden, sodass genügend Zeit blieb, um gemeinsam das anschliessende Konzert zu geniessen.

Mit ihrem Programm «zart & zääch» begeisterte das Duo «Wilderbluescht» das Publikum auf besondere Weise. Johanna Schaub und Christoph Blum entführten die Zuhörerinnen und Zuhörer mit Wort, Gesang und Jodel in eine ebenso vertraute wie überraschende Klangwelt. Passender hätte der Veranstaltungsort kaum sein können: Die Atmosphäre der



Das Duo «Wilderbluescht» begeisterte das zahlreich erschienene Publikum.



«Wilderbluescht» setzen nicht nur Instrumente und Stimme ein, sondern auch Zeitung, Wasserglas oder Küchenutensilien.

ehemaligen Schreinerei Leo Gasser Söhne AG fügte sich harmonisch in das Konzert ein und bildete den idealen Rahmen für die vielseitigen Darbietungen. Neben Stimmen und Instrumenten kamen auch Zeitung, Wasserglas, Geschirrtuch sowie zahlreiche Küchenutensilien zum Einsatz. Die Beiden verwandelten mit Kreativität und Spielfreude Alltagsgegenstände in klangvolle Begleiter ihrer Musik.

Zwischen rasanten, mitreissenden Passagen und ruhigen, berührenden Momenten entstand ein abwechslungsreiches Programm, welches das Publikum von Beginn an in seinen Bann zog. Die eigenen Volkslieder von «Wilderbluescht» erzählen Geschichten, die trauern, trällern, tratschen und träumen – mal krachend und rasselnd, mal sinnlich und himmlisch, immer überraschend und eigenständig.

Der herzliche Applaus am Schluss zeigte deutlich, dass «Wilderbluescht» mit ihrer einzigartigen Mischung aus Musik, Theater und viel Spielfreude das Publikum nachhaltig begeisterte.

Mit dem gelungenen Konzertabend fand das Vereinsjahr einen stimmungsvollen Abschluss.

LUST AUF MEHR? SEI DOCH NÄCHSTES MAL AUCH DABEI!

Bereits steht das neue Programm vor der Tür: Den Auftakt machen wir am 22. August 2026 beim Badikonkonzert mit «Huismaai Dillier», in der Badi Lungern.

Und am 24. September 2026 findet die Lesung «Wie lange ist nie mehr» von Doris Büchel im Bahnhofli Lungern statt.

Das vollständige Jahresprogramm ist auf unserer Homepage: www.prolauwis.ch ersichtlich. Vereinsmitglieder profitieren vom kostenlosen Eintritt zu sämtlichen Veranstaltungen. Selbstverständlich sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen und können die Veranstaltungen einzeln besuchen.

Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf ein abwechslungsreiches neues Vereinsjahr mit vielen inspirierenden Begegnungen.

Persönlich. Von hier. Für Sie.



Thomas Burch
Furri 1
6074 Giswil
079 668 14 45

emmental
versicherung

**Inserieren im
«Lungern informiert» heisst:
Alle Haushaltungen
von Lungern und über 200
auswärtige Leserinnen
und Leser erreichen.**

Gerne werden Sie von der
Redaktionskommission oder von der
Gemeindekanzlei beraten.

Das 40-Jahr-Jubiläum wird im Jahr 2027 gefeiert

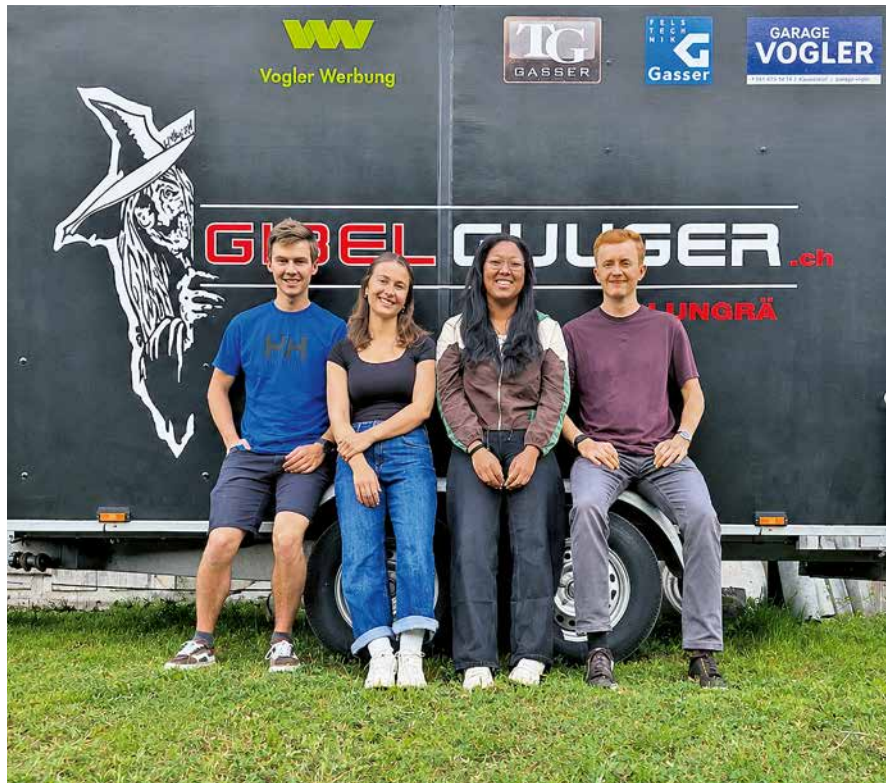
GIBELGUUGER LUNGRÄ: RÜCKBLICK UND AUSBLICK INS JUBILÄUMSJAHR 2027

Wie schnell die Zeit vergeht, merkten wir einmal mehr an unserer Generalversammlung vom 17. April 2026 im Bahnhofli Lungern. Gemeinsam durften wir auf ein ereignisreiches Vereinsjahr zurückblicken, das uns noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Die Fasnacht 2026 war für die Gibelguuger Lungrä in vielerlei Hinsicht etwas Besonderes. Ein Höhepunkt war die Dorffasnacht, welche erstmals am neuen Standort durchgeführt wurde. Die Umstellung brachte für das OK Dorffasnacht und den gesamten Verein einige neue Herausforderungen mit sich. Dank grossem Einsatz, viel Herzblut und unzähligen Arbeitsstunden konnte der Anlass jedoch erfolgreich durchgeführt werden.

Besonders gefreut hat uns die grosse Beteiligung der Lungener Bevölkerung am Fasnachtsumzug sowie die vielen Besuche von Fasnachtsbegeisterten und Guggenmusikern. Die zahlreichen positiven Rückmeldungen haben uns gezeigt, dass sich der Aufwand gelohnt hat und die Dorffasnacht einen wichtigen Platz im Dorfleben einnimmt. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten OK Dorffasnacht, allen Vereinsmitgliedern sowie unseren Sponsoren und Unterstützern.

Ein weiterer wichtiger Anlass im Vereinsjahr war unser Gönneressen in der Badi



Das Jubiläums-OK 2027 (von links): Luca Vetter, Bianca Vetter, Chissola Pascoal und Tobias Krummenacher.

Lungern. Dieser Anlass bietet uns jedes Jahr die Möglichkeit, unseren treuen Gönnerinnen und Gönnern Danke zu sagen. Ihre Unterstützung ist für unseren Verein von grosser Bedeutung. Dank ihrer Beiträge können wir Instrumente beschaffen und unterhalten, Vereinskleider finanzieren sowie die Reisekosten für Carfahrten an auswärtige Fasnachtsanlässe decken. Für diese wertvolle Unterstützung bedanken wir uns von Herzen.

Auch an der Generalversammlung vom 17. April 2026 standen Veränderungen an. Mit Eveline Imfeld, Selina Kiser, Stefanie Huber, Samuel Ming, Markus Plüss, Marco Gasser, Anja Oester und Till Gasser verabschiedeten sich mehrere langjährige Mitglieder aus dem aktiven Vereinsleben.

Diese Austritte bedeuten für die Gibelguuger weit mehr als nur eine Veränderung auf dem Papier. Viele der Austrittenden gehörten zu jener Generation, welche den Verein nach der Wiederbelebung im Jahr

2015 mitaufgebaut und geprägt hatte. Damals beschlossen motivierte Lungenerinnen und Lungener, die Guggenmusik nach mehreren Jahren Pause wieder zum Leben zu erwecken. Mit viel Herzblut wurden Instrumente verteilt, Ämter übernommen und die ersten Proben organisiert. Bereits an der Fasnacht 2016 standen 21 motivierte Gibelguuger bereit, um gemeinsam ein neues Kapitel Vereinsgeschichte zu schreiben.

Seit dieser Wiedergründung haben viele der nun austretenden Mitglieder unzählige Stunden für den Verein geleistet, Verantwortung übernommen und die Gibelguuger dorthin geführt, wo sie heute stehen. Für dieses ausserordentliche Engagement, die vielen gemeinsamen Erlebnisse und die unvergesslichen Fasnachtsmomente sprechen die Gibelguuger allen Austrittenden ihren herzlichsten Dank aus. Umso schöner ist es, dass viele dem Verein weiterhin als Passivmitglieder verbunden bleiben.



Mit den Austritten gingen auch verschiedene Ämter in neue Hände über. Tobias Krummenacher wurde zum neuen Präsidenten gewählt. Als langjähriger Gibelguuger freut er sich darauf, gemeinsam mit dem Vorstand und den Mitgliedern die Zukunft des Vereins mitzugestalten.

40 JAHRE GIBELGUUGER LUNGRÄ IM JAHR 2027

Während ein Kapitel zu Ende geht, richtet sich der Blick bereits auf das kommende Jahr. Für die Gibelguuger Lungrä steht 2027 ein ganz besonderer Meilenstein bevor: das 40-jährige Bestehen unserer Guggenmusik. Dieses Jubiläum bietet die Gelegenheit, auf vier Jahrzehnte voller Fasnacht, Kame-

radschaft und unvergesslicher Erlebnisse zurückzublicken. Viele Generationen von Gibelguugern haben den Verein mitgeprägt und dazu beigetragen, dass die Guggenmusik heute ein fester Bestandteil der Lungerer Fasnacht ist.

Für die Organisation des Jubiläums wurde bereits ein Jubiläums-OK gebildet. Dieses besteht aus Luca Vetter, Bianca Vetter, Chissola Pascoal und Tobias Krummenacher, die mit viel Engagement die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr 2027 übernehmen.

Deshalb möchten wir auch den Kontakt zu unseren ehemaligen Mitgliedern wieder etwas auffrischen. Ehemalige Gibelguuger, deren Kontaktdaten sich geändert haben oder die bisher keine Vereinsinformatio-

nen per E-Mail (info@gibelguuger.ch) erhalten haben, sind herzlich eingeladen, sich über unsere Vereinsadresse bei uns zu melden.

Zum Schluss bedanken wir uns herzlich bei der Lungerer Bevölkerung, unseren Gönnerinnen und Gönnern sowie unseren Sponsoren. Eure Unterstützung und euer Vertrauen bedeuten uns sehr viel. Vielen Dank, dass ihr die Gibelguuger Lungrä Jahr für Jahr begleitet und unterstützt.

Mit viel Vorfreude blicken wir auf das kommende Vereinsjahr und auf alles, was uns im Jubiläumsjahr 2027 erwartet.

FC Lungern

NEUES VOM FC LUNGERN



Fussball-Schnuppern

**G-Juniorinnen und G-Junioren
Jahrgänge 2020 / 2021**
**F-Juniorinnen und F-Junioren
Jahrgänge 2018 / 2019**

Es braucht keine Anmeldung, komm einfach vorbei und spiel Fussball mit uns.



Wann
G-Jun. Mittwoch 17.30h – 18.30h
F-Jun. Mittwoch 17.30h – 18.30h
26 Aug / 02 Sep / 09 Sep

Wo
Fussballplatz Lungern
Unsere Trainer freuen sich auf dich!
Hast Du Fragen, dann gibt dir
Fabian Lack Juniorentrainer gerne Auskunft
079 759 65 21



Hauptpartner
Obwaldner Kantonalbank

Co-Sponsor


Ausrichter
Stadion Sport

Lungerer Dorfturnier



05. September 2026



Chelibuidä
Biärschwemmi
Verpflegungsstand

Anmeldung unter fclungern.ch
Anmeldeschluss: 21. August 2026






Frauengemeinschaft Lungern

HALBTAGESAUSFLUG DER FRAUENGEMEINSCHAFT LUNGERN INS SELEGER MOOR UND AN DEN TÜRLEERSEE

Bei strahlendem Sommerwetter trafen sich am 18. Juni 2026 insgesamt 36 Frauen der Frauengemeinschaft Lungern zum Halbtagesausflug. Voller Vorfreude machten sie sich mit dem Car von Koch Reisen auf den Weg ins Zürcher Knonauseramt.



Eindrucksvoller Landschaftsgarten: Gruppenbild 1 der Frauengemeinschaft im Park Seleger Moor.

In Rifferswil angekommen, besuchte die Gruppe das Seleger Moor, einen eindrucksvollen Landschaftsgarten. Betriebsleiter und Obergärtner Silvan Fluder sowie ein Mitarbeiter führten die Teilnehmerinnen mit viel Engagement und Fachwissen durch die Anlage. Dabei erfuhren die Frauen viel Wissenswertes über die Geschichte, Pflege und Vielfalt des Parks. Besonders beein-

druckten die abwechslungsreich gestalteten Gartenbereiche, die blühende Pflanzenwelt und die ruhige Atmosphäre. Beim gemeinsamen Rundgang blieb Zeit zum Staunen, Entdecken und Geniessen. Anschliessend führte die Fahrt durch die reizvolle Landschaft des Knonauseramts. Sanfte Hügel, Felder und Äcker sowie die typischen Riegelhäuser säumten den Weg

und boten immer wieder schöne Ausblicke auf diese vielseitige Region.

Am Türlersee genossen die Frauen im Restaurant Erpel einen feinen «Zabig». In geselliger Runde wurde angeregt geplaudert, gelacht und die Gemeinschaft gepflegt.

Am frühen Abend trat die Gruppe die Heimreise nach Lungern an. Die Teilnehmerinnen blickten auf einen abwechslungsreichen Ausflug mit vielen neuen Eindrücken und schönen Begegnungen zurück.

Ein herzlicher Dank gilt dem Organisationsteam Ruth Dreier und Jacqueline Furrer für die Organisation dieses Ausflugs.



Gruppenbild 2 der Frauengemeinschaft im Park Seleger Moor.



Frauengemeinschaft Lungern

JAHRESPROGRAMM AUGUST BIS OKTOBER 2026

AUGUST 2026

Mi. 19. August 2026: Chrabbelträff

9.00–11.00 Uhr, Eyhuis, Lungern Chrabbelträff. Zudem von 10.00–11.00 Uhr kostenlose «offene Mütter-/Väterberatung».

Sa. 29. August 2026: Sonnenaufgangswanderung auf den Giswilerstock, SIE & ER

Von der Fluonalp wandern wir in rund 50 Minuten zum vordersten Aussichtspunkt und Gipfelkreuz des Giswilerstocks. Frühaufsteherinnen und -aufsteher werden mit einem eindrucksvollen Sonnenaufgang auf das langsam erwachende Sarneraatal belohnt. Anschliessend gemeinsames Frühstück im Fluonalp-Beizli. 4.30 Uhr Treffpunkt: Kirchenplatz Lungern (Fahrgemeinschaften). Schlechtwetterprogramm: Frühstück im Fluonalp-Beizli, Abfahrt: Lungern 7.30 Uhr. CHF 20.– pro Person. Anmeldung bis 22. August 2026 unter 041 678 12 77, 079 232 94 38 oder fg.lungern@gmx.ch

SEPTEMBER 2026

Mi. 9. September 2026: Chrabbelträff

9.00–11.00 Uhr, Eyhuis, Lungern Chrabbelträff. Zudem von 10.00–11.00 Uhr kostenlose «offene Mütter-/Väterberatung».

Fr. 11. September 2026: Kloster, Küche, Kerker – ein historischer Abend erwartet uns! SIE & ER

18.30 Uhr, Sarnen. Im Dorf Sarnen werden die Geschichten von Frauen lebendig, die im 16. und 17. Jahrhundert lebten. Höre, wie die Klosterfrauen vor 400 Jahren nach Sarnen kamen, wie eine Fasnacht das Ehepaar Imfeld entzweite, warum baden in Verruf geriet oder weshalb Vreni Gerig auf dem Scheiterhaufen endete. 18.00 Uhr Treffpunkt: Kirchenplatz Lungern (Fahrgemeinschaften). CHF 15.– pro Person. Anmeldung bis 4. September 2026 unter 041 678 12 77, 079 232 94 38 oder fg.lungern@gmx.ch



Frauengemeinschaft
Lungern

Mi. 16. September 2026 & Sa. 19. September 2026: Babysitting-Kurs SRK in Giswil

Kursort: Boni, Hauetistrasse 11, Giswil. Leitung: Celina Limacher. CHF 142.– pro Person inkl. Kursunterlagen. Anmeldung bis 2. September 2026. Weitere Infos und Anmeldung unter: www.srk-luzern.ch/lernen/eltern-und-familien/babysitting-kurse-srk

OKTOBER 2026

Mi. 7. Oktober 2026: Chrabbelträff

9.00–11.00 Uhr, Eyhuis, Lungern Chrabbelträff. Zudem von 10.00–11.00 Uhr kostenlose «offene Mütter-/Väterberatung».

Mi. 21. Oktober 2026: Wallfahrt zur Muttergotteskapelle «Maria unter dem Herd», Stans

14.00 Uhr mit Gottesdienst. Abfahrt: Obsee 13.00 Uhr, Kirchenplatz 13.05 Uhr, Kaiserstuhl 13.15 Uhr. CHF 30.– pro Person inkl. Fahrt, Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis 16. Oktober 2026 unter 041 678 12 77, 079 232 94 38 oder fg.lungern@gmx.ch

Bitte Anmeldetermine beachten.

Mehr Informationen entnehmen Sie unter fg-lungern.ch



Vom Service
bis zur Schaltanlage,
vernetzt gedacht.

ELEKTRO FURRER AG | Hagstrasse 15 | 6078 Lungern

NEUES AUS DER SPIELBOX LUDOTHEK LUNGERN

REMINDER: ENTDECKE UNSERE ABONNEMENTE!

Informationen dazu findet ihr auf unserer Homepage oder direkt im Spielbox-Lokal.

SPANNENDE NEUHEITEN IN UNSERER LUDOTHEK

Für kleine Abenteurer wartet das Reitpferd «Pferdinand» auf seinen nächsten Ausritt im Wohnzimmer. Wer lieber im Blaulicht-Einsatz glänzen möchte, schnappt sich den neuen «Unimog» und düst als Feuerwehr mit Drehlicht durch den Garten. Für kreative Köpfe und angehende Baumeister haben wir neu die «Clicks» im Angebot – perfekt, um der Fantasie freien Lauf zu lassen. Du möchtest es lieber musikalisch? Unsere neue «Ukulele» bringt Ferienstimmung direkt zu Dir.



Auch für den nächsten Familienabend oder die gesellige Runde unter Freunden ist gesorgt. Freu dich auf spannende Kartenspiele wie «Skyjo», «Uno Flip» oder «Drecksau», taktische Highlights wie «Quatro», «Team 3» und «Die Portale von Molthar» sowie rasanten Spielspass mit «Tick Tack Bumm – Color Flash», «Make 'n Break» und «Stadt Land Vollpfosten». Schau bei Deinem nächsten Besuch einfach bei den Neuheiten vorbei. Wir freuen uns auf Dich!

RÜCKBLICK SPIELNACHT VOM 21. MÄRZ 2026

Bei der Spielnacht 2026 wurde in der Eingangshalle der Turnhalle gespielt, gezockt und gelacht. Auch viele Erwachsene schnappten sich ein Spiel und genossen den fröhlichen Abend. In der Turnhalle ging es in Zwischenzeit etwas wilder zu und her. Die Kinder rasten mit Feuerwehr, Motorrad oder schnellen Flitzer umher. Auch wurde der viele Platz gebraucht für eine Runde «Twister» oder es wurde auch einfach in einer ruhigeren Ecke eine Runde «Flotti Karotti» gespielt.

RÜCKBLICK SPIELZEUGBÖRSE LUNGERN VOM 29. APRIL 2026

Die Spielzeugbörse vom 29. April 2026 in der Mehrzweckturnhalle war ein voller Erfolg. In der grossen Turnhalle verteilten sich die Marktstände viel besser und man hatte mehr Platz zum Ausstellen und «Lädele». Auch dieses Jahr hatten wir ein köstliches Kuchenbuffet und die Popcornmaschine (auch ausleihbar) lief auf Hochtouren. Vielen Dank an dieser Stelle an alle, die diesen Anlass belebt und genutzt haben!



Kuchenbuffet und Popcornmaschine im Eingangsbereich der Mehrzweckhalle während der Spielzeugbörse 2026.

UNSERE NÄCHSTEN ANLÄSSE

Mittwoch, 28. Oktober 2026: Spielnachmittag, Turnhalle Mehrzweckgebäude

ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

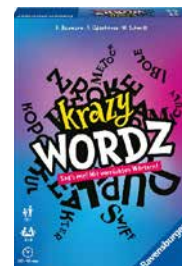
Jeden Donnerstag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Während den Ferien bleibt die Spielbox geschlossen.

INFO/KONTAKT

www.fzo.ch/ludotheken/lungern/
lungern@ludotheken-ow.ch

DER SPIELETIPP DER SPIELBOX LUNGERN



KRAZY WORDZ

Für 3 bis 8 Spieler
ab 10 Jahren

Ein einfaches, kreatives Partyspiel, bei dem man mit zufällig gezogenen Buchstaben neue Wörter erfindet. Dazu ziehst du eine Aufgabe und das erfundene Wort muss dann z.B. nach etwas aus der Medizin klingen, oder nach einem Ortsnamen, einem Werkzeug etc. In der anschliessenden Tipp-Phase werden alle gelegten Wörter und die dazugehörigen Aufgaben offen ausgelegt und die Spieler müssen nun versuchen, die richtigen Paare einander zuzuordnen.





ALPHA
COOLING PROFESSIONAL

BEKANNT AUS DEM TV:




Die erste professionelle Ganzkörper-Kälteanwendung, für die Sie nur Ihre Hände benötigen.

Alpha Cooling® Professional ist die innovative Methode der Kälteanwendung, welche bei chronischen und akuten Schmerzen helfen kann.

Alpha Cooling ist anzuwenden bei:

Migräne, Rheuma, Arthritis,
Nervenschmerzen, Zerrungen,
Rückenschmerzen, Entzündungen,
Karpaltunnelsyndrom, Fibromyalgie,
Gelenkschmerzen, Kopfschmerzen,
Muskelschmerzen, Erhöhter Blutdruck,
Sportverletzungen, zur Regeneration,
zur Leistungssteigerung, Long-Covid,
Menstruationsbeschwerden
uvm.





Gutschein für eine kostenlose Testanwendung

Praxis GRIT HAHN | med. Masseurin FA SRK | Bahnhofstr.9 | 6078 Lungern | alphacooling.ch



MING

MALERGESCHÄFT

Christoph Ming
 Strüpfistrasse 6
 6078 Lungern
 Telefon 041 678 06 74
 Natel 079 683 37 52

Zeitloses Design für
zeitlose Frische.



Elektro Service
Niklaus Gasser
 Sattelmattstrasse 26
 6078 Bürglen OW
 Telefon 041/678 22 33

LIEBHERR

LUNGERN INFORMIERT

Offizielles Mitteilungsorgan der Gemeinde Lungern

REDAKTIONSTEAM

Gabi Meier, Monika Vogler-Hess, Rolf Halter

REDAKTIONSADRESSE

Redaktionskommission

Gemeindekanzlei, 6078 Lungern

Gabi Meier, 041 679 79 10, gabi.meier@lungern.ow.ch
lungern.ch

**GEDRUCKT AUF PAPIER
NACH FSC-STANDARDS**

REDAKTIONSTERMINE

Ausgabe	Redaktions-Schluss	Erscheinungs-Termin
Nr. 1	9. Januar 2026	12. Februar 2026
Nr. 2	20. März 2026	23. April 2026
Nr. 3	3. Juli 2026	6. August 2026
Nr. 4	25. September 2026	29. Oktober 2026

LITHOS, SATZ UND DRUCK

von Ah Druck AG, Sarnen

Wichtige Termine

**AGENDA AUGUST
BIS NOVEMBER 2026**

DATUM	ANLASS	LOKALITÄT	ORGANISATOR	ZEIT
AUGUST				
Freitag, 7. August	Obligatorisches Bundesprogramm 2026, 300m	Brünig Indoor, Walchistrasse 30	Schützengesellschaft Lungern	18.3–20.30 Uhr
Samstag, 8. August	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
Samstag, 15. August	Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung auf dem Chäppeli	Bergwirtschaft Chäppeli	Pfarrei Lungern	11.00–16.00 Uhr
Samstag, 15. August	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
Mittwoch, 19. August	Chrabelträff Zabä	Spielplatz Seepark, Lungern	Frauengemeinschaft Lungern	15.00–17.00 Uhr
Samstag, 22. August	Kräuterwanderung mit Herstellung Wildkräuter-Imbiss	Natuir(g)wunder, Rosenweg 9, Lungern	Mirjam Fuchs	17.00–20.00 Uhr
Samstag, 22. August	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
Sonntag, 23. August	Schultaschensegnung		Pfarrei Lungern	11.00–12.00 Uhr
Freitag, 28. August	Obligatorisches Bundesprogramm 2026, 300m & 25m Pistole	Brünig Indoor, Walchistrasse 30	Schützengesellschaft Lungern	18.30–20.30 Uhr
Samstag, 29. August	Sonnenaufgangswanderung Giswilerstock Sie & Er Anlass		Frauengemeinschaft Lungern	04.30–11.00 Uhr
Samstag, 29. August	Sommer im Wald		Eventfrog	10.00–14.00 Uhr
Samstag, 29. August	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
SEPTEMBER				
Samstag, 5. September	Dorfturnier FC Lungern		Fussballclub Lungern	
Samstag, 5. September	Musik Stubete	Bärghuis Schönbüel	Bärghuis Schönbüel	11.00–15.00 Uhr
Samstag, 5. September	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
Mittwoch, 9. September	Chrabelträff kostenlose «offene Mütter-/Väterberatung»	Betagtenheim Eyhuis, Eistrasse 11	Frauengemeinschaft Lungern	09.00–11.00 Uhr
Freitag, 11. September	Kloster, Küche, Kerker Sie & Er Anlass		Frauengemeinschaft Lungern	18.00–22.00 Uhr
Samstag, 12. September	Eidgenössischer Schwingerschnupper-Vormittag	Schwinghalle/Mehrzweckgebäude Lungern	Schwingersektion Lungern	09.00–11.00 Uhr
Samstag, 12. September	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
Mittwoch, 16. September	Babysitting-Kurs SRK in Giswil	Boni, Hauetistrasse 11, Giswil	Frauengemeinschaft Lungern	
Freitag, 18. September	Ehrungsanlass Gemeinde Lungern	Turnhalle MZG, Hintistrasse, Lungern	Kultur- und Sportkommission	19.30 Uhr
Samstag, 19. September	TURREN Z'NACHT	Restaurant Turren	Restaurant Turren	18.00–21.30 Uhr
Sonntag, 20. September	Helpübung (Feldübung in Lungern)	Schulhausareal Lungern	Jugendsamariter Lungern & Sachseln	
Sonntag, 20. September	Firmung	Pfarrkirche Lungern	Pfarrei Lungern	09.30–11.00 Uhr
OKTOBER				
Mittwoch, 7. Oktober	Chrabelträff kostenlose «offene Mütter-/Väterberatung»	Betagtenheim Eyhuis, Eistrasse 11	Frauengemeinschaft Lungern	09.00–11.00 Uhr
Samstag, 17. Oktober	Vernissage Fotoausstellung «Oigäblich»	Cantina Caverna, Walchistrasse 30	hiäsigi Hobbyfotografä:innä	19.00–22.00 Uhr
Montag, 19. Oktober	Helpübung (Buirähof)	wird noch bekannt gegeben	Jugendsamariter Lungern & Sachseln	18.30–20.00 Uhr
Dienstag, 20. Oktober	Café Complet 2026	Pfarreisaal Lungern	Kommission Gesellschaft und Gesundheit	17.30–21.00 Uhr
Mittwoch, 21. Oktober	Wallfahrt zur Muttergotteskapelle Sie & Er Anlass		Frauengemeinschaft Lungern	13.00–17.00 Uhr
Samstag, 24. Oktober	Wickel- und Kompressen für die Gesundheitsförderung	Natuir(g)wunder, Rosenweg 9, Lungern	Mirjam Fuchs	13.30–18.00 Uhr
Sonntag, 25. Oktober	Äplerchiuwi Sunntig	Kirche	Äplerbruderschaft	
Freitag, 30. Oktober	Äplerchiuwi	MZH	Äplerbruderschaft	
Freitag, 30. Oktober	Äplerchiuwi- Gottesdienst	Pfarrkirche Lungern	Pfarrei Lungern	09.00–09.45 Uhr
NOVEMBER				
Mittwoch, 4. November	VogelSnackBar Family	Pfarreizentrum Lungern	Frauengemeinschaft Lungern	14.00 Uhr
Samstag, 7. November	St. Martins- Einzug	Pfarrkirche Lungern	Pfarrei Lungern	18.00–19.00 Uhr
Montag, 9. November	Helpübung (was macht Sinn?)	Schulküche Schulhaus Gräbli	Jugendsamariter Lungern & Sachseln	18.30–20.00 Uhr
Mittwoch, 11. November	Chrabelträff kostenlose «offene Mütter-/Väterberatung»	Betagtenheim Eyhuis, Eistrasse 11	Frauengemeinschaft Lungern	09.00–11.00 Uhr
Mittwoch, 11. November	Besinnungstag für Witfrauen und alleinstehende Frauen	Hotel Metzgern, Sarnen	Frauengemeinschaft Lungern	09.30–15.00 Uhr
Donnerstag, 12. November	Kirchgemeindeversammlung Lungern	Pfarreizentrum Lungern	Kath. Kirchgemeinde Lungern	20.00–21.00 Uhr
Samstag, 21. November	BOLSOM 2026: Öffentliche Präsentation		Eventfrog	14.30–21.00 Uhr
Dienstag, 24. November	Café Complet 2026	Pfarreisaal Lungern	Kommission Gesellschaft und Gesundheit	17.30–18.30 Uhr
Donnerstag, 26. November	Gemeindeversammlung	Turnhalle MZG	Einwohnergemeinde Lungern	20.00 Uhr

Fehlt Ihr Anlass in der Agenda? Sie können diesen unter www.lungern.ch → Aktuelles → Agenda → Anlass hinzufügen auf der Homepage ergänzen. Nachfolgend wird dies auch den Erscheinungsdaten entsprechend im Lungern informiert abgedruckt.